

# DER WALDSTADT BÜRGER



AUSGABE NR. 6 • DEZEMBER 2016 • JAHRGANG 57 • BÜRGERVEREIN WALDSTADT • WWW.BV-WALDSTADT.DE

In der Heftmitte

Serviceteil

Linie 4

Taktung und  
Benennung

Waldstadt

Polizeibericht





Bequem  
ist  
einfach.



sparkasse-karlsruhe-ettlingen.de

Wenn das Konto zu den  
Bedürfnissen von heute passt.

 Sparkasse  
Karlsruhe Ettlingen

Seit über 100 Jahren zuverlässiger Partner...

**hornung**

**BAUSTOFF FACHHANDEL**

Rheinstraße 132 · 76297 Stutensee-Friedrichstal  
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord  
Telefon 07249/78-0 · Fax 07249/78-160  
kontakt@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hornung**

Der Fachhandel für  
*Natur* Baustoffe

Helmholtzstraße 14 · 76297 Stutensee-Blankenloch  
Telefon 07244/73 69-0 · Fax 07244/73 69-40  
kontakt@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hagebaumarkt**  
mit  
**gartencenter**

Heinrich-Hertz-Straße 2 · 76297 Stutensee-Friedrichstal  
S2 Haltestelle Friedrichstal Nord  
Telefon 07249/78-244 · Fax 07249/78-245  
hbm@hornung-baustoffe.de · www.hornung-baustoffe.de

**hagebaumarkt**  
**FLORA**  **LAND**

Hertzstraße 3 · 76275 Ettlingen  
S31+S32 Haltestelle Ettlingen West  
Telefon 07243/5 05 74-0 · Fax 07243/5 05 74-50  
info@hbm-ettlingen.de · www.hbm-ettlingen.de



...fürs Bauen, Renovieren und Gestalten.

## Liebe Waldstadtbürgerinnen, liebe Waldstadtbürger,



Dr. Hubert Keller, Vorsitzender des  
Bürgervereins Waldstadt

die **Sicherheitslage in der Waldstadt** ist trotz mehrerer Einbruchsdelikte deutlich besser als in der Gesamtstadt. In einem Gespräch mit dem Vorstand des Bürgervereins hat sich der neue Leiter des Polizeireviers Waldstadt, Rainer Emig, insgesamt zufrieden gezeigt. Wichtig ist ihm, dass wir Bürgerinnen und Bürger die Augen offenhalten und Außergewöhnliches zügig der Polizei melden. Den Polizeibericht finden Sie im Heft, Hilfe und Sicherungsvorschläge finden Sie im Internet unter [www.k-einbruch.de](http://www.k-einbruch.de).

Mit der „**Stadtteilbezogenen Versorgung Pflegebedürftiger**“ befasst sich ein Bericht der Stadt Karlsruhe. Die Zahl pflegebedürftiger Menschen in Karlsruhe steigt nach statistischen Vorausberechnungen um rund 20 Prozent – von 8300 im Jahr 2013 auf 10100 im Jahr 2030. Die Analyse zwingt zum Handeln, war sich der Sozialausschuss einig. Unabdingbar sei der Ausbau ambulanter Betreuung, aber auch der Plätze in stationären Einrichtungen sowie alternativer Wohnformen. Die Waldstadt liegt mit 3,7% Pflegebedürftigen über dem Durchschnitt von Karlsruhe mit 2,9%. Das **Projekt „gemeinsam leben“** ist damit ein wichtiger Schritt in die Zukunft der Waldstadt. Weitere Entwicklungen in diese Richtung sind notwendig. Inwieweit der Rahmenplan Waldstadt 2020 dies schon berücksichtigen kann, ist noch offen. Die Anforderungen dazu liegen aber mit den aktuellen Zahlen eindeutig vor. Eine Broschüre hierzu finden Sie unter [www.karlsruhe.de/b3/soziales/personengruppen/senioren/HF\\_sections/content/ZZk0CMMQxQ8bk2/ZZmJkqYL216rEt/%C3%9Cberarbeitung-Bericht-Bedarfsentwicklung.pdf](http://www.karlsruhe.de/b3/soziales/personengruppen/senioren/HF_sections/content/ZZk0CMMQxQ8bk2/ZZmJkqYL216rEt/%C3%9Cberarbeitung-Bericht-Bedarfsentwicklung.pdf)

„**Technologiepark Karlsruhe Reload**“ ist der Titel einer Studie, die die zukünftige Entwicklung des Technologieparks skizziert. Der Bürgerverein war in die Diskussionen auf Arbeits- und Leitungsebene eingebunden. Wichtig war uns, dass die Verbindung zur Waldstadt vertieft wird und keine doppelten Institutionen wie Schulen oder Sporteinrichtungen aufgebaut werden. Auch der nördliche Zugang zum Technologiepark war ein Thema. Konsens war eine attraktive „Adresse“ im Norden. Offen ist noch der konkrete Straßenanschluss von Norden her in Verbindung mit der bis zur Haid- und Neu-Straße geplanten Nordtangente. Uns ist wichtig, dass die südliche Waldstadt keine Mehrbelastung, sondern eher eine Entlastung im Querverkehr erfährt. In Verbindung mit dem Campus Ost des Karlsruher Instituts für Technologie sind übergreifende Bereiche an den gemeinsamen Schnittstellen geplant. Hier haben wir darauf hingewiesen, dass der Radverkehr über die Hagsfelder Allee nicht beeinträchtigt werden darf. Eine vorläufige Planung finden Sie unter [www.karlsruhe.de/b3/bauen/projekte/rahmenplan/technologiepark/HF\\_sections/content/ZZmPPsPjVCuMYG/ZZmPPCqCgKrFOL/160926\\_Vorzugsvariante\\_1000.pdf](http://www.karlsruhe.de/b3/bauen/projekte/rahmenplan/technologiepark/HF_sections/content/ZZmPPsPjVCuMYG/ZZmPPCqCgKrFOL/160926_Vorzugsvariante_1000.pdf)

Die **Heimattage Baden Württemberg Karlsruhe 2017** waren Thema bei der gemeinsamen Sitzung aller Bürgervereine am 16.11. Nach den Erläuterungen der Karlsruhe Event GmbH können alle Institutionen noch Themen und Vorstellungen einbringen. Der Bürgerverein hatte die Waldstädter um

Herausgeber im Auftrag  
des Bürgerverein Waldstadt e.V.

Druckhaus Karlsruhe  
Druck+Verlagsgesellschaft  
Südwest mbH

Ostring 6, 76131 Karlsruhe  
Telefon 0721/6283-0 • Fax-10  
www.druckhaus-karlsruhe.de  
info@druck-verlag-sw.de

Bankverbindung  
Druckhaus Karlsruhe  
Volksbank Karlsruhe  
IBAN DE9566190000000008583  
BIC GENODE61KA1

Satz, Layout und Druck  
Druckhaus Karlsruhe

Manuel List  
manuel.list@druck-verlag-sw.de

Anzeigenservice  
Rolf Haase  
rolf.haase@druck-verlag-sw.de

Tel. 0721 62 83 33  
Brigitte Schweizerhof  
brigitte.schweizerhof@druck-verlag-sw.de  
Tel. 0721 62 83 27

Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste  
Nr. 1/2016 gültig.

Verteilte Auflage  
8900 Exemplare

Redaktion  
Bürgerverein Waldstadt e.V.  
Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe  
Tel: 0721 968 62 90  
Fax 0721 968 35 30  
www.bv-waldstadt.de

Dr. Hubert B. Keller (verantwortl.)  
Dr. Christiane Löwe  
Dr. Eva Paur  
Tel: 0721 68 72 76  
redaktion@bv-waldstadt.de

Namentlich gekennzeichnete  
Artikel stellen nicht in jedem Fall  
die Meinung der Redaktion dar.

Bankverbindung  
Bürgerverein Waldstadt e.V.  
Sparkasse Karlsruhe  
IBAN DE07660501010009176 728

Erscheinungsweise  
6x jährl. in den Monaten Februar,  
März, Mai, Juli, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss  
26.01.2017 für Ausgabe 1  
Erscheinungstermin  
11.02.2017

ka-news.de

Alle Ausgaben  
des Waldstadtbürgers unter  
[www.ka-news.de/buergerheft](http://www.ka-news.de/buergerheft)

Textbeiträge zum Thema „Heimat Waldstadt“ gebeten, aber leider keine Resonanz erhalten. Bei Interesse sind weitere Informationen unter [www.heimattage-karlsruhe.de](http://www.heimattage-karlsruhe.de) zu finden.

Unter dem Stichwort „Stakeholder-Workshop“ hatte das Forstamt zur Diskussion über die **Rolle und Relevanz des Hardtwaldes** eingeladen. Die durchweg positive Veranstaltung hat gezeigt, dass unser Hardtwald vielfältige Funktionen erfüllen muss. Eine reine oder primäre forstwirtschaftliche Nutzung schließt sich damit aus und erbringt keine Rentabilität. Der Hardtwald in Karlsruhe hat einen Umfang von ca. 4.600 ha, davon gehört etwa jeweils die Hälfte der Stadt bzw. dem Land. Aufgrund der geringen Rentabilität unter forstwirtschaftlichen Gesichtspunkten wäre es für die Stadt eine Überlegung wert, den staatlichen Anteil käuflich zu übernehmen. Zwar will die Stadt sparen, letztlich existieren aber einige Ausgabenposten, welche für uns Bürgerinnen und Bürger vielleicht weniger relevant sind als der Hardtwald. Ich könnte mir einen Hardtwald vorstellen, der von der Stadt und uns Bürgern gemeinsam gekauft und zum Wohle von allen betrieben wird. Wenn wir alle bereit sind, einen Anteil am Kaufpreis eines solchen **Bürgerwaldes** zu entrichten, sollte dieses Projekt machbar sein. Schreiben Sie mir doch dazu Ihre Meinung.

Weihnachten ist eine Zeit zum Innehalten und der Ruhe, eine Zeit des Friedens und der Besinnung und ein Zeitpunkt, um Danke zu sagen. Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, den Institutionen der Waldstadt sowie bei allen, die sich mit uns für die Waldstadt engagieren, herzlichst für die Unterstützung und gemeinsame erfolgreiche Aktivitäten im Jahre 2016. Ihnen allen eine friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Start in das kommende Jahr.

Mit den allerbesten Grüßen  
Ihr Dr. Hubert B. Keller, Vorsitzender

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Neues aus der Waldstadt	5
Bürgerverein	12
Begegnungsstätte	14
Kirchen	18
Serviceteil zum Herausnehmen	21
Schulen/Kindergärten	27
Kunst & Kultur	35
Sport	36
Politik	38
Veranstaltungen	41

**Titelbild:** „Linie 4“, Foto: Dr. Eva Paur

## Neues aus der Waldstadt

### Adventskonzert

Im Adventskonzert des Bürgervereins am Sonntag, 4.12., um 18 Uhr in der Emmauskirche spielt das Waldstadt Kammerorchester unter Leitung von Norbert Krupp Werke von Johann Sebastian Bach. Auf dem Programm stehen die Sinfonia g-moll aus der Kantate BWV 35, das Konzert a-moll für Violine und Orchester BWV 1041, Alt-Arien aus dem Weihnachtsoratorium und die Orchestersuite Nr.1 C-Dur. Solisten sind Gudrun Heller (Alt), Corinna Lechler (Violine), Bernhard Haag und Günter Hässler (Oboe), Oscar Bohorquez (Fagott) und Andrea Endlich (Violoncello). Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Deckung der Kosten wird gebeten.

### Linie 4 – Taktung und Benennung

Noch nie erhielt die Redaktion so viele Leserbriefe wie zu dem kleinen Artikel im letzten Heft „Die Linie 4 fährt nicht mehr in die Waldstadt“. Dieses Thema ärgert die Waldstädter wohl sehr. Dr. Keller, Vorsitzender des Bürgervereins schrieb umgehend an die VBK, um dem allgemeinen Unmut Ausdruck zu verleihen. Hier die Antwort der VBK: „Durch den vom Aufsichtsrat der VBK beschlossenen geänderten Fahrplan, bedient die Linie 4 ab Fahrplanwechsel 2016/2017 den Stadtteil Waldstadt zu bestimmten Zeiten wechselweise. Das gemäß dem Ortsschild beschilderte Europaviertel wird durch die Linie 4 als überwiegende Endstation beibehalten.

Zu bestimmten Zeiten (Montag bis Freitag zwischen 9 Uhr und 15.30 Uhr sowie an Samstagen tagsüber) endet die Linie 4 auch an der Haltestelle Jägerhaus. Es entsteht dadurch ein durchgehender 10-Minuten-Takt bis Jägerhaus und ein 20-Minuten-Takt bis zum Europaviertel. Beide Endstationen liegen innerhalb des Gebiets der Waldstadt und müssen daher unterschiedlich für die Fahrgäste gekennzeichnet werden. Wir haben daher am 27.10.2016 festgelegt, dass Fahrten zur Endstation Europaviertel als „4 Waldstadt“ bezeichnet werden. Die Zwischenfahrten zur Wendeschleife Jägerhaus werden als „4 Jägerhaus“ beschildert. Die bereits erfolgte Einführung der Zielbezeichnung „4 Europaviertel“ geschah im Zusammenhang mit Einführung eines neuen Konzepts für Zielanzeigen bereits vor dem Fahrplanwechsel.

Wir möchten Sie daher um Verständnis bitten, dass die Umsetzung der genannten Korrekturmaßnahmen am Fahrzeug und in den übrigen Informationsmedien noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

A. Pischon, A. Egerer“

### Änderungen im Flächennutzungsplan

Im letzten Vorwort erwähnte Dr. Keller die Pläne der Stadt Karlsruhe bezüglich einer nachverdichtenden Bebauung in der Waldstadt. Hierzu legte der Bürgerverein beim Stadtplanungsamt der Stadt Karlsruhe Widerspruch ein:

„Der Bürgerverein Waldstadt widerspricht hiermit den vorgesehenen Planungen bzw. Änderungen des Flächennutzungsplans die Waldstadt betreffend: Breslauer Straße – Das Waldstück hier dient sowohl zur Querung von Rad- und Fußgängerverkehr als auch als Grünzug bis in den Bereich der Ernst-Reuter-Schule. Keinesfalls sollte weder der Grünbereich der Ernst-Reuter-Schule noch der schmale Grünbereich westlich der Reihenhäuser in eine Verdichtung einbezogen werden.

Beuthener Straße – Der Grünbereich an der Beuthener Straße West dient als Freifläche für Kinder und als Grünraum. Die derzeitige Wohnbebauung ist durch einen Wall entlang der Beuthener Straße vor Lärm geschützt. Eine Bebauung müsste den Wall durchbrechen und den Lärmschutz zerstören. Eine Zufahrt von der Glogauer Straße ist unrealistisch. Die verkehrliche Verdichtung, die negativen Auswirkungen auf das Klima und der zusätzliche Lärm verschlechtern die Wohnqualität deutlich. Aus den oben genannten Gründen lehnt der Bürgerverein Waldstadt diese Änderungen im Flächennutzungsplan ab.“

### Polizeirat Rainer Emig ist neuer Leiter beim Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt



Seit dem 14. April hat das Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt einen neuen Leiter: Polizeirat Rainer Emig. Sein Amtsvorgänger Erster Polizeihauptkommissar Roland Weiss wurde am selben Tag von

Polizeipräsident Günther Freisleben in den Ruhestand verabschiedet.

Rainer Emig begann seine Polizeilaufbahn direkt nach dem Abitur am Karlsruher Fichtegymnasium im Jahr 2000 als Kommissarsanwärter. Nach dem Studium an der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen arbeitete er drei Jahre im Streifendienst in Wiesloch und in Heidelberg. Es folgten drei Jahre Stabsarbeit bei der Polizeidirektion Heidelberg und der Landespolizeidirektion Karlsruhe, ein Dreivierteljahr als stellvertretender Leiter des Autobahnpolizeireviers Karlsruhe und ein halbes Jahr beim Landeskriminalamt (LKA) in Stuttgart. Nach erfolgreichem Master-Studium an der Deutschen Hochschule der Polizei in Münster kehrte Rainer Emig 2014 als Polizeirat zum LKA zurück und leitete dort bis zu seiner Berufung in die Karlsruher Waldstadt ein landesweites Projekt zur Informationsverarbeitung bei der Kriminalitätsbekämpfung.

Die Übertragung des Revierleiteramts in der Waldstadt wertet PR Emig als doppeltes Glück: eine sehr interessante und anspruchsvolle Aufgabe – und das in seiner Heimatstadt Karlsruhe.

In der Waldstadt setzt die Polizei derzeit den Schwerpunkt auf die Bekämpfung des Wohnungseinbruchs, der Pkw-Aufbrüche und der Fahrrad Diebstähle. Ein besonderes Anliegen ist dem Revierleiter die Bürgernähe der Polizei und er freut sich auf gute Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Waldstadt.

### Bericht 2015 des Polizeireviers Waldstadt

Der Vorstand des Bürgervereins war beim Polizeirevier zu Gast und informierte sich über die Sicherheitslage in der Waldstadt.

Das Polizeirevier Waldstadt ist für die Sicherheit der Karlsruher Stadtteile Waldstadt, Hagsfeld und

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht

**Waldstadt**  
**Tankhof**  
 Freie Tankstelle



**SOFORT SERVICE!**

- ☞ Reifen
- ☞ Ölwechsel
- ☞ Auspuff
- ☞ Batterien

Schneidemühler Straße 21, 76139 Karlsruhe (Waldstadt)  
 Fon 0721 684101, Fax 0721 684104

## Beli's Haarstudio

Schneidemühler Str. 14c  
 76139 Karlsruhe • Tel. 0721-9687567

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 8.<sup>30</sup> – 18.<sup>00</sup> Uhr

Samstag: 8.<sup>00</sup> – 16.<sup>00</sup> Uhr



*Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!*



**Innenausbau  
 KUPPINGER** GMBH

Individuelle Lösungen. Mit uns können Sie reden!



Meisterwerkstatt für Innenausbau und Raumgestaltung.

Roland Kuppinger  
 Schreinermeister  
 Dipl.-Ing. Innenarchitektur

Stefan Nückles  
 Schreinermeister

Wattstraße 3  
 76185 Karlsruhe

Telefon 0721 74179  
 info@innenausbau-kuppinger.de  
 www.innenausbau-kuppinger.de

Neureut und die Hardtgemeinden Eggenstein-Leopoldshafen, Linkenheim-Hochstetten und Weingarten sowie die Große Kreisstadt Stutensee verantwortlich. Der Streifendienst ist 24h/Tag anwesend bzw. im Einsatz. Der Ermittlungsdienst, der aufwendigere Aufgaben erledigt, ist nur tagsüber anwesend. 77 Beamte arbeiten im Revier. Über die Revierzentrale in der Stettiner Straße hinaus gibt es noch einige Polizeiposten, die jedoch nur tagsüber besetzt sind.

Das gesamte Revier umfasst ca. 100.000 Einwohner. Die Kriminalbelastung liegt bei 3720/100.000 Einwohnern. In der Waldstadt wohnen ca. 12400 Menschen. Die Kriminalbelastung beläuft sich auf 5347/100.000. Seit 2014 wurde ein Anstieg um 5,2 % in 2015 errechnet. Eine mögliche Erklärung ist der Rückgang der Bevölkerung in der Waldstadt, jedoch sind auch andere Ursachen denkbar. Aber insgesamt ist die Kriminalbelastung deutlich geringer als in der Stadt, sie beträgt ca. die Hälfte. Wesentliche Deliktsbereiche sind 31 schwere Diebstähle und 16 leichte Diebstähle. Beide zusammen machen ca. 50% der Delikte aus. Betrugsdelikte belaufen sich auf 24%, darin sind auch die Internetdelikte enthalten.

In 2015 haben folgende Bereiche zugenommen:

- Betrugsdelikte, einschl. Cyberkriminalität. Es handelt sich in der Regel um Serienstrafataten;
- Fahrrad-Diebstähle, besonders hochwertiger Fahrräder. Diese wären häufig leicht durch konsequente Sicherung des Rades zu verhindern gewesen;
- Schwere Diebstähle aus Geschäften, Firmen etc.

Rückläufig waren: Wohnungseinbrüche mit Diebstahl; PKW-Aufbrüche; Körperverletzungen. Schwankungen in den aufgeführten Bereichen sind absolut üblich, sie liegen in der Waldstadt völlig im Rahmen. Es besteht kein Zusammenhang mit der vorübergehenden Anwesenheit von Flüchtlingen. Ca. 50% der Straftaten konnten aufgeklärt werden. Davon waren 12% der Täter unter 21 Jahren. Dieser Prozentsatz liegt unter dem des gesamten Land- bzw. Stadtkreises. 24% der ermittelten Tatverdächtigen waren Nicht-Deutsche. Auch diese Zahl liegt unter dem Landes- und Stadtdurchschnitt. Zu den Aufgaben der Polizeidienststelle Karlsruhe-Waldstadt gehört auch die Verfolgung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, Kleinstunfällen, Ruhe-

störungen, Wildunfällen. Bei Verkehrsunfällen gab es keine Toten, aber 3 Schwerletzte und 21 Leichtverletzte. Angestiegen sind Fälle von Unfallflucht. Schwerpunkte bei Kontrollfahrten sind die Spielplätze und das Waldstadt-Zentrum, da sich in diesen Bereichen eine Häufung von Delikten ereignet hat. Drogenprobleme sind rückläufig. Es gibt keine Szene. Mit den Schulen besteht ein guter Kontakt.

CL/HBK

### Info-Stand 15. Oktober 2016 in der Einkaufszeile Elbinger Straße

Von 10 bis 13 Uhr standen drei Mitglieder des Vorstandes des Bürgervereins Waldstadt Rede und Antwort.

Von vielen wurde die willkürliche Umbenennung der Straßenbahn Nr 4 zum Europaviertel kritisiert. Es gab nicht eine positive Äußerung. Da an anderen Straßenbahnen eine zweizeilige Beschriftung möglich ist, sollte dies auch für die Linie 4 in die Waldstadt gelten.

Wie erklären sich die unregelmäßigen Busfahrzeiten des Bus Nr. 30? Kann der Bus mit der Straba zum Europaviertel getaktet werden? Unseres Erachtens würde eine Taktung zwischen Bus und Straßenbahn, besonders in den Nachtstunden den Weg in die Waldstadt deutlich vereinfachen. Die z.Zt. fast nicht zu umgehenden langen Wartezeiten nachts könnten deutlich verkürzt werden.

Eltern, die ihre Kinder von der Europäischen Schule abholen, lassen häufig den Motor des Autos laufen. Abgase stinken bis in die Anlieger-Häuser. Was kann man tun?

Der Bürgerverein Waldstadt e.V. will auch 2017 wieder Info-Stände anbieten. Wir werden Sie rechtzeitig im Waldstadtbürger informieren. Bitte, besuchen Sie uns und besprechen Sie mit uns, was wir in der Waldstadt (noch mehr) verbessern können!

### Weihnachtsferien in der Waldstadtbibliothek

Vom 27. Dezember 2016 bis einschließlich 5. Januar 2017 bleibt die Stadteilbibliothek Waldstadt geschlossen. Erster Ausleihtag ist Montag, 9. Januar 2017, zu den üblichen Öffnungszeiten.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2017!



**Hagsfelder Hofladen**  
Fam. Beideck

**Hofeigene und regionale Produkte**  
„damit man weiß, was man isst“

In der Karl-Pfizer-Anlage  
Karlsruhe Hagsfeld  
Telefon 0157- 70427956

**Hofladen Öffnungszeiten:**  
Mi / Do / Fr 12:00-18:00 Uhr  
Sa 8:00-13:00 Uhr

Bitte parken Sie beim Wertstoffhof in der „Schäferstraße“ oder „An der Tagweide“ gegenüber Züblin

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihre Familie Beideck*

[www.hagsfelder-hofladen.de](http://www.hagsfelder-hofladen.de)

*Frohe Weihnachten!*



## Polsterwerkstatt GATTKÉ

Raumausstatter Georg Gattke  
Humboldtstraße 3 • 76131 Karlsruhe  
Tel. 0721/61 56 27  
[www.polsterwerkstatt-gattke.de](http://www.polsterwerkstatt-gattke.de)

### Waldpädagogik

#### Drechseln im Advent: Herstellen eines selbstgedrechselten Kerzenständers

Sie wollen kreativ werden und mit dem Rohstoff Holz ein ganz individuelles Geschenk für Weihnachten anfertigen? An unseren Wippdrechselbänken können Sie einen Kerzenständer aus Birkenholz drechseln. Referent: Nicolai Tschampel, Förster und Schreiner; Sa, 10.12., 11 bis 16 Uhr; Anmeldung erforderlich bis 5. Dezember – Kosten 35 Euro/Teilnehmenden inklusive Materialkosten.

#### Lichterreise

Freuen Sie sich auf einen Adventsspaziergang im von Kerzen erleuchteten Wald. Weihnachtsges-

### Bücherschrank des Bürgervereins



#### Neue Bücher

- „Das Weihnachtsbuch für Kinder“ (Geschichten und Bilder)
- „Weihnacht der Welt“ (Weihnachtliche Erzählungen und Gedichte der Weltliteratur)
- Charles Dickens, „Weihnachtserzählungen“
- Jan Weiler, „In meinem kleinen Land“ (neun Monate in Deutschland von Wyk auf Föhr bis Passau)
- Thomas Hettche, „Die Pfaueninsel“ (in der Havel bei Potsdam im 19. Jahrhundert. Ein schillerndes Buch über unsere Vorstellung von Schönheit mit erschreckenden Abgründen)

Sie können Bücher für den Bücherschrank im Friseurladen in der Elbinger Straße abgeben. Bitte bringen Sie nur saubere Bücher! S. H.

sichten in Bildern, eine Krippe mit lebensgroßen Holzfiguren und Punsch am warmen Ofen erwarten Sie. Di bis Do, 13. bis 15. Dezember, jeweils von 17 bis 19:30 Uhr. Ohne Anmeldung – kostenlose Veranstaltung!

#### Aktiv werden für den Artenschutz:

#### Weihnachtsgeschenke für Waldtiere basteln

Der Winter ist für die Waldtiere eine entbehrungsreiche Zeit. Wir werden deshalb für unterschiedliche Tiergruppen artgerechtes Futter herstellen und an den Waldklassenzimmer-Weihnachtsbaum hängen (oder auch für die Tiere im Garten mit nach Hause nehmen). Referentin: Ulrike Rümmele, zertifizierte Naturpädagogin; Sa, 17.12. 14 bis 17 Uhr; Anmeldung erforderlich bis 12. Dezember; Kosten: 10 Euro/1 Erwachsener + 1 Kind, jedes weitere Familienmitglied 3 Euro.



Zuverlässige  
Zusteller/innen  
gesucht!



Bürgerverein  
Waldstadt e.V.

Ausgetragen werden soll der Waldstadtbürger, aber auch andere Druckprodukte des Druckhauses Karlsruhe. Schülern, Studenten, Rentnern oder Hausfrauen bietet die Tätigkeit als Zusteller ein interessantes Nebeneinkommen. Kostenlose Zeitungen dürfen ab einem Alter von 13 Jahren ausgetragen werden. Wichtig sind Zuverlässigkeit und eine gewisse zeitliche Flexibilität. Der Waldstadtbürger wird alle zwei Monate am Nachmittag oder Abend ausgetragen. Jeder Zusteller hat seinen festen Bezirk, die Zeitungen werden zentral in der Waldstadt angeliefert, die Zusteller holen ihr Paket ab und tragen es dann aus.

Als Ansprechpartner dient der Bürgerverein Waldstadt e.V., an den sich die Zusteller mit Anliegen und Fragen rund um die Tätigkeit wenden können. Wichtig ist es, gründlich und bei jedem Wetter zu arbeiten und keinen Haushalt zu überspringen. Reklamationen von Lesern, die ihre Zeitung nicht erhalten haben, werden ernst genommen und geprüft.

Interessiert? Dann gleich hier bewerben:

Druckhaus Karlsruhe  
Druck + Verlag Südwest



Ostring 6 • 76131 Karlsruhe  
Ansprechpartner: Rolf Haase • Tel. 6283-0  
E-Mail: info@druck-verlag-sw.de



Bezirksleiter **Josef Dering**

**LBS**



## Ihr Baufinanzierer!

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe  
Telefon 0721 91326-39, Josef.Dering@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

## Bestattungsinstitut Stadt Karlsruhe

*Das Institut Ihres Vertrauens*

www.bestattungen-karlsruhe.de



Karlsruhe

Haid- u. Neu-Straße 39  
AM HAUPTFRIEDHOF

☎ **964 133**

**TAG + NACHT**

- Bestattungen aller Art
- Überführungen, In- und Ausland
- Bestattungs-Vorsorge
- Erledigung aller Formalitäten

## Herbststimmung im Altenhilfezentrum Karlsruhe Nordost

Mit einem stimmungsvollen Herbstfest ist die bunte Jahreszeit im Altenhilfezentrum Karlsruhe Nordost begrüßt worden.

Gelbe und rote Blätter auf den Tischen, ein Drache an der Wand – die Mitarbeitenden des Altenhilfezentrums Karlsruhe Nordost (AHZ) hatten die Cafeteria für das Herbstfest bunt geschmückt. Nach der Begrüßung durch Cecylia Kühn, stellvertretende Leiterin des AHZ, und Heimbeirätin Ingeborg Neff sangen Chor und Mitarbeiter einen bekannten Schlager und schwangen bunte Tücher. Es folgten bekannte Volkslieder wie „Bunt sind schon die Wälder“ und „Auf der Lüneburger Heide“, bei denen die Bewohnerinnen und Bewohner des AHZ begeistert mitsangen. Gedichte und eine herbstliche Geschichte rundeten das Fest stimmungsvoll ab. Beate Blum-Bay, Leiterin der Betreuungskräfte, führte durch das Programm. Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt der



Tanzgruppe vom Gesangverein Durlach-Aue. Drei Tanzpaare führten bayrische Volkstänze vor, die Zuschauer waren begeistert und klatschten kräftig mit. Und natürlich fehlten auch kulinarische Köstlichkeiten nicht: Passend zum Herbst servierte das Küchenteam Kürbissuppe, Zwiebelkuchen und neuen Wein.

Badischer Landesverein  
für Innere Mission  
Körperschaft des öffentl. Rechts



**Willkommen bei uns!**



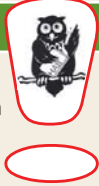
## Altenhilfezentrum Karlsruhe Nordost Das Pflegeheim in der Waldstadt

- am Menschen orientierte Pflege
- ideal für Menschen mit Demenz durch offene und geschützte Wohnbereiche
- persönliche und seelsorgerische Begleitung
- vielfältige Freizeit- und Kulturangebote
- Pflegeoase für Menschen mit schwerster Demenz
- Kleine, familiäre Wohngruppen mit 78 individuell einrichtbaren Zimmern
- Gartenanlage, großzügige Dachterrassen und Straßenbahnhaltestelle

Interesse geweckt? Besuchen Sie uns im **Altenhilfezentrum Karlsruhe Nordost**, Glogauer Str. 10, 76139 Karlsruhe oder informieren Sie sich bei der Roswitha Kaksch, Tel.: 0721/9677-0, E-Mail: [kaksch@badischer-landesverein.de](mailto:kaksch@badischer-landesverein.de) oder unter [www.badischer-landesverein.de/ahz](http://www.badischer-landesverein.de/ahz)

## HausAufgabenBetreuung

des Bürgervereins



**Es sind noch  
Plätze frei**

Der Bürgerverein Waldstadt e.V. bietet Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1–6 qualifizierte Hausaufgabenhilfe in allen Fächern! Die Betreuung findet **Montag bis Freitag, 14.00–16.00 Uhr**, in kleinen Gruppen statt. Ort: Eichendorffschule, Lötzener Straße 2, Raum 106; Kosten: ab 13,-Euro monatlich

Haben Sie Interesse? Fragen?  
Info unter Tel.: Ute Buckel, 0721-689274,  
E-Mail: [hab@bv-waldstadt.de](mailto:hab@bv-waldstadt.de),  
[ubuckel@aol.com](mailto:ubuckel@aol.com)

# Steinbach

FLORISTIK & FRIEDHOFGÄRTNEREI SEIT 1889

HAID & NEU STRASSE 36B  
76131 KARLSRUHE

TEL. 0721 / 69 81 10  
WWW.STEINBACH-FLORISTIK.DE



- FLORISTIK FÜR ALLE ANLÄSSE
- GRAB- & DAUERGRABPFLEGE
- TRAUERFLORISTIK
- HOCHZEITSFLORISTIK
- DEKORATIONSARTIKEL

## Konditorei Grombacher

**Inhaber: Uwe Grombacher  
Konditormeister**

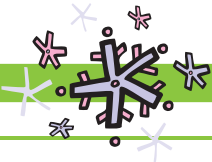
Karlsruher Str.43 Tel:0721/56876975  
76139 Karlsruhe Mobil:0176/69528828

E-Mail: [augrombacher@aol.com](mailto:augrombacher@aol.com)

**Spezialitäten:** Kuchen, Torten, Motivkuchen, Pralinen und Hochzeitstorten

**Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Freitag: 10 bis 17 Uhr  
Samstag: 09 bis 14 Uhr, Sonntag: 13 bis 16.30 Uhr  
Montag: Ruhetag



**SANTIVO**  
MOBILE PFLEGE GMBH

**Sein Glück darin zu finden, für das Glück anderer  
zu sorgen! Wer diesen Egoismus hat, für den ist es  
keine Kunst, glücklich zu sein.**

**Gustav Freytag**

*Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches  
und fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes  
und gesundes Jahr 2017.*



**Stefan Ruppelt, Eric Rebholz und das Santivo-Team**

## Für die Mitglieder des Bürgervereins Waldstadt – exklusiv

Die Geschäftswelt der Waldstadt bietet den Mitgliedern des Bürgervereins Waldstadt e.V. in jedem Heft Sonderangebote. Bitte denken Sie daran, dass Sie sich mit Ihrem Ausweis als Mitglied des Bürgervereins zu erkennen geben müssen! Ohne Ausweis können Sie die Angebote nicht in Anspruch nehmen. Gönnen Sie sich ein Schnäppchen und unterstützen Sie damit auch die Geschäfte der Waldstadt!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Einkaufen in der Waldstadt.

### Ganzjährige Angebote sind

- Ölwechsel um 10% günstiger beim Tankhof, Schneidemühler Str. 21

### Sie erhalten außerdem bis zum Ende des Jahres 2016

- bei jedem Einkauf ein kleines Präsent in der Vita-Apotheke in der Schneidemühler Str. 23 E

### In der Kalenderwoche 50 (12.12.-16.12.16) berät Sie

- kostenlos zur Pflegeeinstufung und Anpassung des Wohnraums im Alter der Pflegedienst Santivo, Königsberger Str. 2H

Alle Angebote sind nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen.

### Der Bürgerverein Waldstadt bedankt sich für das großzügige Angebot bei



Tankhof,  
Schneidemühler Str. 21



Vita-Apotheke,  
Schneidemühler Str. 23 E



Santivo-Pflegedienst,  
Königsberger Str. 2 H

### Der Bürgerverein Waldstadt e.V. freut sich, neue Mitglieder begrüßen zu dürfen:

Wilhelm Schofer und Sandra del Carpio

Ein herzliches Willkommen auch denjenigen neuen Mitgliedern, die hier nicht genannt werden wollten!

Durch die Mitgliedschaft stärken Sie den Bürgerverein. Je mehr Mitglieder wir zählen, desto bedeutender werden wir als Gesprächspartner für die Stadt.

*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen!  
Ihr Bürgerverein Waldstadt e.V.*

Dr. jur. Rahsan Dogan  
Rechtsanwältin



*Frohe Weihnachten und  
ein gutes Neues Jahr!*

Schwetzingen Str. 64  
76139 Karlsruhe

e-mail: rahsan.dogan@web.de

Tel.: 0721/ 3525471  
Fax: 0721/3525472  
Mobil: 0721/ 9093044  
017624045911

Hans-Ludwig Gonther  
Bestattungen

Seit über 40 Jahren Trauerkultur  
in Karlsruhe - Daxlanden



**Tel. 57 30 22**

76189 Karlsruhe • Pfarrstraße 31  
www.beerdigungen-gonther.de



## Gut gelaunt und fit durch den Winter Cabriobad & Saunanächte

Genießen Sie die Sonne im neuen hellen 25-Meter-Cabriobecken. Das auffahrbare Dach und die Schiebetüren werden bei gutem Wetter sogar in der kühlen Jahreszeit geöffnet. Das Sauna-Paradies im Fächerbad erwartet Sie mit seinen verschiedenen Sauna-Angeboten. Schwitzen Sie bis 1 Uhr in der „Langen Saunanacht“ am Freitag, 16. Dezember, und 13. Januar!

Gleich anmelden zu den Schwimmenlern- und Aqua-Fitnesskursen im neuen modernen Kursbecken: Infos finden Sie bei unserem Sportpartner unter [www.ssc-karlsruhe.de](http://www.ssc-karlsruhe.de).

Eine besinnliche Adventszeit und einen guten Start ins neue Jahr wünschen Paula, die Pinguin und das Team vom:

**Der  
Nikolaus  
kommt  
ins Cabriobad:  
Freitag, 9. 12.  
ab 18 Uhr**

**FÄCHER**  **BAD**

76131 Karlsruhe · Am Sportpark 1  
Tel. 0721/96701-20 · Fax 96701-70  
E-Mail: [info@faecherbad.de](mailto:info@faecherbad.de)

**Bitte beachten:** 24./25./31. Dezember  
und 1. Januar geschlossen

**Neue Öffnungszeiten unter:**  
[www.faecherbad.de](http://www.faecherbad.de)



## Wir gratulieren...

## zum 96. Geburtstag

Ursula Niepelt am 26.01.

## zum 95. Geburtstag

Hildegard Bolz am 01.01.

## zum 92. Geburtstag

Maria Arendt am 12.01.

Marianne Klein am 15.01.

Waltrud Pohlmann am 19.01.

## zum 90. Geburtstag

Richard Arendt am 01.01.

Helena Loistl am 02.01.

Lothar Glasfer am 21.01.

Walter Benz am 08.02.

Dr. Hermann Jordan am 18.02.

## zum 85. Geburtstag

Dr. Klaus Tödheide am 18.01.

Prof. Dr. Dieter A. Mlynski am 30.01.

## zum 80. Geburtstag

Christa Weber am 28.12.

Christine Kaiser am 07.01.

Maria Botz am 22.01.

Renate Lang am 11.02.

## zum 75. Geburtstag

Heide Zach am 04.01.

Eduardo Mossuto am 11.01.

Dr. Paul Schweiger am 06.02.

Dr. Werner Buck am 18.02.

Wenn Sie in dieser Rubrik nicht genannt werden wollen, melden Sie dies bitte rechtzeitig an Dr. C. Löwe, Tel. 6872 03

## Begegnungsstätte Waldstadt

## Stricken Sie mit!

In den letzten Jahren erfährt das Handarbeiten einen neuen „Boom“. Auch bei jungen Leuten ist das Stricken wieder sehr beliebt. Man trägt gerne individuell angefertigte Sachen. Das zeigt sich auch in der Begegnungsstätte, wo es inzwischen sogar zwei Strickgruppen gibt.

Seit einiger Zeit lädt Monika Beier alle Interessierten ein, die „Stricklust“ verspüren. Ohne Anmeldung kann man bei ihr jederzeit mitstricken, wenn man neben dem Stricken auch etwas Unterhaltung sucht. Sie ist auch behilflich, wenn man mal bei kniffligen Stellen nicht weiterkommt. 14-tägig am Dienstag 14.30–16 Uhr kann man sein Strickzeug einpacken und in die Begegnungsstätte kommen. Die Teilnehmerzahl schwankt zwischen 5 und 12, wobei das Publikum ganz gemischt ist: junge Mütter mit Kindern, erfahrene „Stricklieseln“ und auch ein Student kommt ab und zu zum Sockenstricken. Neu ist seit dem Herbst die zweite Strickgruppe von Susanne Heinrich. Wobei diese Gruppe nicht wirklich neu ist, sondern sich schon seit Jahren in der Wollstube in der Elbinger Straße traf. Nach deren Schließung ist man nun froh, in der Begegnungsstätte ein neues Domizil gefunden zu haben. Wie gehabt, trifft man sich immer am zweiten und vierten Montag des Monats von 15–17 Uhr. Diese Gruppe besteht aus etwa 15 Frauen im Alter von ca. 50 bis 80 Jahren. Sie kennen sich zum Teil schon seit 20 Jahren und länger. Jede strickt, was sie möchte und bekommt bei Bedarf von Frau Heinrich geholfen. Inge Nock ist mit von der Partie und hilft ebenfalls.

Für beide Gruppen gilt: Jeder darf kommen, die Teilnahme ist kostenlos, lediglich 1 Euro geht als „Miete“ an die Begegnungsstätte. Wer noch schnell ein Weihnachtsgeschenk stricken möchte, kann dies an den nächsten Terminen machen: „Stricklust“: 6. Dezember, 10. und 24. Januar, 7. und 21. Februar; „Stricken mit Frau Heinrich“: 12. Dezember, 9. und 23. Januar, 13. und 27. Februar.

## Erfolgreicher Weihnachtsmarkt

Wieder sehr gut angenommen wurde der Weihnachtsmarkt der Hobbykünstler am 5. und 6. November. Die etwa 560 Besucher erwarben individuell gefertigtes Kunsthandwerk und freuten sich auch über den herrlichen, selbstgebackenen Kuchen, Würstchen und leckeren Kartoffelsalat.



IMMO  
GARTNER

*Ihr Immobilienmakler  
vor Ort!*

Lötzener Str. 10  
76139 Karlsruhe  
Tel: 0721/680 780 18  
www.immo-gartner.de

Wir wünschen Ihnen  
und Ihrer Familie  
ein frohes Fest und ein  
gesundes Jahr 2017!



# Familie Behrens

Karlsruhe-Waldstadt • Lötzener Str. 14 • Tel. 0721 - 68 98 26

## Der Frischemarkt



25.000 mal  
Frische. Vielfalt.  
Freundlichkeit.

„Im Waldstadttzentrum“

„Bei uns finden Sie alles, was das Herz begehrt: Frisches Fleisch, exotisches Obst, gesundes Gemüse, fangfrischer Fisch und vieles mehr...“

Bei uns können Sie bargeldlos bezahlen: [www.edekabehrens.de](http://www.edekabehrens.de)



„Die Waldstadt erreichen Sie bequem mit der 4er Straßenbahn.“

„Besondere Beratung und Lieferservice sind für uns selbstverständlich!“

Wir wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit!  
Ihre Familie Behrens



## Geschäftswelt

### Edeka Behrens wurde modernisiert / Nachhaltigkeit wird groß geschrieben!

Wir haben unseren Markt im Waldstadttzentrum technisch runderneuert, die komplette Beleuchtung wurde auf LED umgestellt, sämtliche Kühlmöbel wurden erneuert. Als besonders nachhaltig gilt nun unsere Kälteanlage – sie ist das Modernste, was man derzeit nutzen kann. Wir kühlen nicht mehr mit einem klassischen Kältemittel, sondern mit CO<sub>2</sub> im geschlossenen Kreislauf. Das gesamte System wird

ab sofort von einer speziellen Software überwacht, welche immer den optimalen und effizientesten Energieverbrauch einsetzt. Die Beleuchtung wird tageslichtabhängig voll automatisiert gesteuert, so dass auch hier nur so viel Energie genutzt wird wie nötig. Es ist uns in diesem Zuge gelungen, das Sortiment zu erweitern bei gleichzeitiger Energieeinsparung. Wir hoffen, Sie mit dieser Investition überzeugen zu können, dass wir ein moderner, nachhaltiger und freundlicher Nachbarschaftsmarkt sind. Wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

Ihre Familie Behrens

Suche Zimmer – biete Hilfe im Alltag

## Wohnen für Hilfe



0721 91230-34

Studierende wohnen preiswert.

Senior/innen, Familien, Menschen mit Behinderung erhalten Unterstützung.

Jägerhausstr. 29  
76139 Karlsruhe  
[www.netcoms.de](http://www.netcoms.de)

**NetComS**  
Netzwerk • Computer • Sicherheit

Kontakt: Horst Schulz  
Mobil: 0172-7246670  
Festnetz: 0721-9686767  
[h.schulz@netcoms.de](mailto:h.schulz@netcoms.de)

- **Alarmanlagen**  
ABUS • JABLOTRON • INDEXA
- **Videoüberwachung**  
analoge / digitale Übertragungstechnik
- **IT-Netzwerk**  
Computerhilfe • Internet • Verkabelung

**Beratung • Planung • Installation**

## Erdgaspreise sinken

### Stadtwerke Karlsruhe reduzieren die Erdgaspreise in der Grundversorgung um durchschnittlich 6 Prozent / Auch Umstieg auf Sondervertrag lohnt sich

Gute Nachrichten für Erdgaskunden der Stadtwerke Karlsruhe: Das Unternehmen senkt die Preise für den Grundversorgungstarif BasisGas zum 1. Dezember um 0,48 Cent brutto pro Kilowattstunde. Die Stadtwerke geben damit die an der Börse gesunkenen Einkaufspreise und eine Kostenersparnis durch weitere Verbesserungen der internen Prozesse an ihre Kunden weiter. Die Preissenkung um durchschnittlich 6 Prozent gilt für alle BasisGas-Kunden automatisch ab dem 1. Dezember 2016. „Kunden, die mit Erdgas heizen und 20.000 Kilowattstunden pro Jahr verbrauchen, sparen durch die Preissenkung rund 95 Euro jährlich. Noch mehr sparen unsere Kunden, wenn sie von BasisGas in unseren günstigeren VorteilsGas-Tarif wechseln. Dann beträgt die Ersparnis bei 20.000 Kilowattstunden zusätzlich rund 235 Euro pro Jahr“, so Michael Homann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Stadtwerke, „eine Umstellung aus der

Grundversorgung in den günstigeren Sondertarif VorteilsGas lohnt sich und ist ganz einfach“. Auch für alte Sonderverträge können sich ein Preisvergleich und der Abschluss eines neuen VorteilsGas-Vertrages mit einer Preisgarantie bis 31.12.2017 lohnen.

## Bärenapotheke: Erkältungszeit - Diesmal ohne mich!

Zieht die Erkältungswelle in den kalten Wintermonaten durchs Land, haben wir meist nur einen Wunsch – verschont zu bleiben. „Die beste Strategie Erkältungen vorzubeugen, ist das Immunsystem zu stärken“, weiß Dr. Stefan Noé. „Wer kann, sollte Stress und Hektik aus seinem Alltag verbannen. Regelmäßige Pausen, ausreichend Schlaf und ausgewogene Ernährung wirken sich positiv auf unsere Abwehrkräfte aus“. Bahnt sich ein Infekt an, weiß der auf Pflanzen-Medizin spezialisierte Apotheker aus Hagsfeld Rat: „Pflanzliche Arzneimittel aus dem Sonnenhut, der Färberhülse oder auch dem Lebensbaum sind nicht nur traditionell bewährt – ihre Wirksamkeit ist auch klinisch bewiesen“.

[www.baerenapotheke-karlsruhe.de](http://www.baerenapotheke-karlsruhe.de)



**bären  
apotheke**

Extra Natürlich  
reine Bären-Apotheke

Beratung  
Nähe

Bären-Apotheke  
Inh.: Dr. Stefan Noé e.K.

Karlsruher Straße 26  
76139 KA – Hagsfeld  
Tel: 0721 / 68 46 15  
Fax: 0721 / 68 11 49

*Wir sind  
für Sie da:*

Mo - Fr 8.30 - 13.00 Uhr  
14.00 - 18.30 Uhr  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

## MARCUS BRÄDLE FRISEURTEAM

[www.friseur-marcusbraedle.de](http://www.friseur-marcusbraedle.de)

### Geschäftszeiten:

Di. - Fr. 8<sup>30</sup> Uhr - 18<sup>15</sup> Uhr  
Samstag 8<sup>00</sup> Uhr - 13<sup>00</sup> Uhr

**Das gesamte Team wünscht  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!**

*Ihr Marcus Brädle Friseur Team*



# Alltag Alltag sein lassen?

Stadtwerke Eiszeit  
24.11.16 – 29.01.17  
Schlossvorplatz

**KA**nn ich.

## Frohe Weihnachten!

Ein Mittagsschlaf auf der Couch. Ein Spaziergang durch Wind und Wetter, zusammen Schlitten fahren, einkaufen für den Urlaub, backen, viel zu lange fernsehen, noch viel länger schlafen, gemeinsam Sport machen, zwei bis drei Bücher lesen, zusammen kochen und essen.

Wir sagen Danke für Ihr Vertrauen und wünschen eine spannende, festliche und ruhige Weihnachtszeit.

[www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de)

 **Stadtwerke  
Karlsruhe**

Besser versorgt, weiter gedacht.

## Katholische Kirche St. Hedwig



### Pfarramt

Königsberger Str. 55, Tel.: 605 602 – 70  
 Pfarrer: Erwin Schmidt, Kooperator: P. Thomas Maier  
 Büro: Elfi Oebel, Susanne Schwarztrauber  
 Sprechzeiten Pfarrbüro: Mo u. Fr 10–12 Uhr, Di u. Do  
 15.30–17 Uhr; E-Mail: [st-hedwig@st-raphael-ka.de](mailto:st-hedwig@st-raphael-ka.de)  
 Weitere Infos, Pfarrblatt und Newsletter auf [www.st-raphael-ka.de](http://www.st-raphael-ka.de)

### Gottesdienste

Sa, 18 Uhr, in St. Hedwig, So, 9:15 Uhr, in Bruder Klaus (Hagsfeld) und um 11 Uhr in St. Hedwig.

### Familiengottesdienste

27.11., 11.00 Uhr: Kinderkirche in Bruder Klaus  
 04.12., 11.00 Uhr: Familiengottesdienst, St. Hedwig  
 11.12., 11.00 Uhr: Abenteuerlandgottesdienst in St. Martin (Spielstraße ab 10.30 Uhr)  
 18.12., 9.15 Uhr: Familiengottesdienst, Bruder Klaus  
 15.01., 11.00 Uhr: Familiengottesdienst, St. Hedwig  
 22.01.11.00 Uhr: Abenteuerlandgottesdienst in St. Martin (Spielstraße ab 10.30 Uhr)  
 22.01., 11.00 Uhr: Kinderkirche in Bruder Klaus  
 29.01., 9.15 Uhr: Familiengottesdienst, Bruder Klaus

### Alpha-Glaubens-Kurs in der Waldstadt

Zum ersten Mal findet in der Waldstadt ein solcher Kurs statt. „Nachdenken über Gott und die Welt“. „Wo komme ich her?“ „Wo gehe ich hin?“ Der Kurs ist an Christen beider Konfessionen gerichtet und an alle, die auf der Suche sind. „Der Kurs für Sinn-sucher“ lautet eine der Überschriften.

Am 01.02. um 19 Uhr beginnt der Alpha Kurs mit dem ersten Abend mit einem besonderen Abendessen und einem inspirierenden Impuls. An diesem Abend können Sie unverbindlich „reinschnuppern“. Ab da werden mittwochs noch weitere 10 Abende folgen jeweils von 19.00–21.45 Uhr. Dazu gibt es am 01.04. einen „Alpha-Tag“.

Der Kurs wird von der katholischen Kirchengemeinde St. Raphael in St. Hedwig, Waldstadt, durchgeführt und in ökumenischer Zusammenarbeit gestaltet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wäre uns aber für die Planung eine große Hilfe. Kontakt über [www.st-raphael-ka.de/alpha](http://www.st-raphael-ka.de/alpha) oder im Pfarrbüro.

### Firmung 2017

Im nächsten Jahr werden wir in unserer Kirchengemeinde wieder das Sakrament der Firmung feiern. Hierzu werden voraussichtlich gegen Ende des Jahres Infobriefe an Jugendliche der Jahrgänge 09/2000-09/2002 versendet werden. Wenn Sie bis Mitte Januar keinen Brief erhalten haben, melden Sie sich bitte in einem unserer Pfarrbüros.

*Herzliche Grüße, Benedikt Lang, Pastoralreferent*

### Advent

Im Advent gibt es mehrere Angebote zur Andacht und Vorbereitung auf Weihnachten. Die „Sternstunden im Advent“ finden immer mittwochs um 18 Uhr in der Kirche St. Bernhard statt.

In diesem Rahmen feiern wir auch am 06.12. um 6.00 Uhr einen Rorategottesdienst in St. Hedwig. Die Bußandachten vor Weihnachten finden statt: am 11.12. um 18.00 Uhr in St. Hedwig, am 13.12. um 18.00 Uhr in St. Bernhard und am 18.12. um 18.30 Uhr in Bruder Klaus. Die Möglichkeit zu Beichtgesprächen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Pfarrblatt.

### Gottesdienste zu Weihnachten

**Am Heiligabend (24.12.)** feiern wir um 15.00 Uhr Kinderkirche in Bruder Klaus; 15.00 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel in St. Martin; 17.00 Uhr Familienkrippenfeier mit Krippenspiel, mit dem Flötenchor in Bruder Klaus; 17.00 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel in St. Hedwig; 17.30 Uhr Feierliche Christmette in St. Bernhard mit der Männerschola St. Bernhard (*musikalische Einstimmung ab 17.00 Uhr*); 22.00 Uhr Feierliche Christmette mit besonderer musikalischer Gestaltung in St. Hedwig. **Am 25. und 26.12.** feiern wir in allen Kirchen die Festgottesdienste wie an Sonn- und Feiertagen. Die Gottesdienste sind besonders feierlich und musikalisch ansprechend gestaltet.

### Sternsingeraktion 2017

Anfang des Jahres 2017 sind die Sternsinger in unseren Gemeinden unterwegs. Mädchen und Jungen – mit Begleitern aus der Pfarrei – kommen zu Ihnen als die Heiligen Drei Könige und bringen Ihnen den Segen Gottes zum neuen Jahr. Sie schreiben nach altem Brauch – auf Wunsch – den Segensspruch an die Tür: 20\* C+M+B\* 17 (Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus).

**Capital**  
**MAKLER ADRESSPASS**  
 Top-Makler Karlsruhe  
 ★★★★★  
 Höchste Note für  
**S-ImmoCenter GmbH**

**1A Gerd Neumann**

Findet seriöse Kaufinteressenten mit gesicherter Finanzierung nach Schlüssel-Schloss-Prinzip

Für Sie tätig: Seit über 25 Jahren in der S-Finanzgruppe

Kennt jede Immobilie im Gebiet, weil: In der Hardt zuhause

Präsentation Ihrer Immobilie: > 70 Schaufenster der Sparkasse

Vorgemerkte Kaufinteressenten mit guter Bonität: > 2500

Sucht: 100%-Lösungen

**Die Nummer 1 für Ihre Immobilie.**

**S ImmoCenter**  
 Sparkasse Karlsruhe Ettlingen

S-ImmoCenter GmbH  
 Kaiserstraße 223 · 76133 Karlsruhe  
 Tel. 0721 12082-0  
 www.immocenter-ka-ett.de

Bei ihren Besuchen bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für rund 2.000 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa. Unsere Mädchen und Jungen freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen herzlich für die freundliche Aufnahme. Die genauen Termine der Sternsingeraktion finden Sie rechtzeitig in unseren Pfarrblättern und auf unserer Homepage: [www.st-raphael-ka.de](http://www.st-raphael-ka.de)

## Evangelische Kirchengemeinde Emmaus

Königsberger Str. 35, Tel: 9 67 37 -11  
 Internet: [www.emmausgemeinde-karlsruhe.de](http://www.emmausgemeinde-karlsruhe.de)  
 E-Mail: [emmausgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de](mailto:emmausgemeinde.karlsruhe@kbz.ekiba.de)

### Bürozeiten:

Friederike Gaiser / Sylvia Möller  
 Mo bis Fr 9–11 Uhr, Do 17–19 Uhr ; in den Schulferien: Mi 9–11 Uhr, Do 17–19 Uhr

### Präsenzzeiten:

Pfrin. Monika Paetzholdt: Di 10:00–11:30 Uhr und Do 17:00–19:00 Uhr  
 Pfr.i.P. Micha Willunat: Mi 9:30–11:00 Uhr  
 Pfrin. Monika Paetzholdt: Fr 9:00–10:30 Uhr  
 in der Kolberger Str. 10 G

### Sprechzeiten für Notgroschen

Pfr.i.R. Klaus Paetzholdt: Mo 10:00–12:00 Uhr

### Gottesdienste

#### Besondere Gottesdienste in der Emmauskirche

**18.12., 18:00 Uhr:** Meditativer Gottesdienst mit Tanz-Sequenzen

**24.12., 15:30 Uhr:** Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfrin. Paetzholdt; **17:00 Uhr:** Gottesdienst mit der Konfirmandengruppe, Pfrin. Paetzholdt; **18:30 Uhr:** Festgottesdienst mit Musik, Pfr. Paetzholdt; **22:00 Uhr:** Feier der Christnacht, Pfr. Willunat

**25.12., 10:00 Uhr:** Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Willunat; **11:00 Uhr:** Weihnachtsgottesdienst im AHZ

**26.12., 10:00 Uhr:** Gottesdienst Pfrin. Paetzholdt mit Weihnachtssoratorium und barocke Instrumentalmusik. Musizierende: Norbert Krupp, zusammen

mit Gesangs- und Instrumentalsolisten.

**31.12., 18:00 Uhr:** Abendmahlsgottesdienst

**22.01., 10:00 Uhr:** Konfitaufgottesdienst mit dem Gospelchor Gospel Unlimited

### Gottesdienste in der Simeonkapelle

**01.01., 17:00 Uhr:** Gottesdienst mit Segnung, anschließend Neujahrsempfang

Auch in diesem Dezember findet wieder ein ökumenischer **lebendiger Adventskalender** statt. Die Orte und Daten finden Sie im „Waldläufer“ oder auf den Homepages der evangelischen und katholischen Kirche.

### Hausgebet im Advent

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 5. Dezember, 19:30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Fürchte dich nicht! heißt das Motto 2016.

### Miteinander Teilen

Am 07.12., im Saal an St. Hedwig und am 01.02. im Saal an der Emmauskirche, laden die katholischen und evangelischen Gemeinden in der Waldstadt ab 12.00 Uhr wieder zum Miteinander Teilen – einem Eintopfessen für die Dritte Welt – ein. Der Erlös kommt über die Herrnhuter Brüdergemeinde in Südafrika AIDS-Kranken und Aids-Waisen-Kindern zugute!

### Musik in Emmaus

**10.12., 18 Uhr, Emmauskirche:** Adventsmusik und adventliche Texte mit den Kantoreien Waldstadt/Knielingen. Die Kantoreien werden von einem Instrumentalensemble und 4 Solisten begleitet. Musikalische Leitung: Annette Bischoff, Texte: Klaus und Monika Paetzholdt.

**16.12., 19 Uhr, Simeonkapelle:** Musik und Lesung mit Felix Treiber, Pia Maisch, Norbert Krupp und Klaus Nagorni

**20.01., 19 Uhr, Simeonkapelle:** Musik und Lesung mit dem "Notos-Quintett", Ines Haffner und Joachim Faber  
**19.02., 18 Uhr, Emmauskirche:** Konzert des Holzflötenensembles

### Seniorenadvent

**08.12., 15–17 Uhr, in Emmaus –** Leitmotiv: „Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein – die Engel“. Soll-

ten Sie ein Gedicht, eine Geschichte zum Thema „Engel“ haben, freuen wir uns über Ihren Beitrag.

### Begegnungsnachmittag im Januar

12.01., 15–17 Uhr: "Ich bin dann mal weg!" – unterwegs auf dem Jakobsweg mit Micha Willunat

### Tanznachmittag und Gottesdienst

Tanz- und Bewegungsmeditation im Advent am 17.12., 13–17 Uhr mit Ursula Weber, freischaffende Künstlerin in Bildender Kunst und Ausdruckstanz, Tanzleiterin für meditativen Tanz. Ort: Emmaus-Gemeindezentrum; Kosten: 10,- Euro pro Person. Anmeldung bis 02.12. im Pfarrbüro

### Gast-Orchester aus Brasilien

Wir bekommen im Januar Besuch von einem Orchester aus Brasilien: Das Kammerorchester „Grupo de Camara da SCAR“ ist zusammen mit seinem Leiter Ricardo Feldens unterwegs durch Holland und Deutschland. Auf dem Programm stehen brasilianische und südamerikanische klassische Musik. Außerdem Pop- und Filmmusik. Das Konzert findet am 31.01. um 19 Uhr in der Emmauskirche statt. Am 01.02. laden wir um 19 Uhr zu einem musikalischen Begegnungsabend ein: Brasilien trifft Waldstadt! Sollten Sie Gäste aufnehmen können, melden Sie sich bitte baldmöglichst im Pfarrbüro.

### 28.01.2017 - Flohmarkt "Rund ums Kind"

14–16 Uhr vom Emmaus-KiGa mit Kaffee und Kuchen, im Gemeindezentrum Emmaus, Königsberger Str. 35, KA-Waldstadt, Gebühr: 5,- und ein Kuchen, Anmeldung: [Emmaus-Eltern@gmx.de](mailto:Emmaus-Eltern@gmx.de)

### Gospelworkshop

Der Workshop wird von Lena Föll, Sozialarbeiterin und Chorleiterin, und Michael Gobin, Musikpädagoge und Leiter der Emmaus Voices, durchgeführt. Unser Leitsatz ist: Jeder kann singen – auch Sie! An einem Wochenende werden wir schrittweise neue Lieder und Rhythmen kennenlernen und dabei einen gemeinsamen Chorklang entdecken. Der Workshop endet mit einem kleinen Auftritt beim Gottesdienst am Sonntagvormittag in der Emmaus-Gemeinde, den wir musikalisch mitgestalten. Termin: 10.–12.02.2017, Fr 18–20 Uhr, Sa 9.30–17 Uhr, So 10 Uhr; Emmaus Gemeindehaus, Kosten: 10,- Euro.

## Wichtige Adressen und Telefonnummern

<b>Anonyme Alkoholiker</b>	<b>681124</b>
<b>Altenhilfezentrum,</b> Glogauer Straße 10	<b>96770</b>
<b>Altenwohnheim,</b> Volm-Haus, Neisser Straße 6	<b>684949</b>
<b>Begegnungsstätte Waldstadt</b>	<b>684099</b>
<b>Bündnis 90/Die Grünen</b>	<b>9686668</b>
<b>Bürgerbüro Ost</b>	<b>133 3381</b>
<b>Bürgerverein Waldstadt e.V.</b>	<b>9686290</b>
<b>Carneval-Club-Waldstadt</b>	<b>616172</b>
<b>CDU-Ortsverband Waldstadt</b>	<b>4706642</b>
<b>Deutscher Alpenverein</b>	<b>575547</b>
<b>Ev. Pfarramt Hagsfeld</b>	<b>681100</b>
<b>Evang Emmausgemeinde</b>	<b>9673711</b>
<b>FDP</b>	<b>9686613</b>
<b>Fächerbad</b>	<b>967010</b>
<b>Forstrevier Waldstadt</b>	<b>689812</b>
<b>Freie Wähler</b>	<b>9685702</b>
<b>Gemeinsam für Karlsruhe GfK</b>	<b>689533</b>
<b>Hardtwaldfreunde</b>	<b>882418</b>
<b>Katholisches Pfarramt,</b> Königsberger Straße 55	<b>60560270</b>
<b>KINDERGÄRTEN</b>	
Beuthener Straße 40	<b>686864</b>
Elbinger Straße 14	<b>683722</b>
Insterburger Straße 13	<b>686662</b>
Königsberger Straße 9	<b>684296</b>
Königsberger Straße 33	<b>686784</b>
Kösliner Straße 102	<b>67262</b>
Waldeckstraße 9	<b>670038</b>
<b>Kinder- u. Jugendtreff</b>	
<b>Geroldsäcker</b>	<b>682259</b>
<b>Kinder- u. Jugendhaus</b> Waldstadt	<b>2010464</b>
<b>KSV-Clubhaus</b>	<b>684515</b>
<b>Neuapostolische Kirche</b>	<b>678694</b>
<b>Polizeirevier Waldstadt</b>	<b>967180</b>
<b>SCHULEN</b>	
<b>Eichendorffschule</b>	<b>133 4652</b>
<b>Ernst-Reuter-Schule</b>	<b>133 4656</b>
<b>Europäische Schule</b>	<b>680090</b>
<b>Otto-Hahn-Gymnasium</b>	<b>133 4556</b>
<b>Parzivalschule</b>	<b>3525363</b>
<b>Tulla-Realschule</b>	<b>133 4614</b>

<b>Waldorfschule</b>	<b>9689210</b>
<b>Schülerhort</b>	<b>35 27 851</b>
<b>Ski-Club Karlsruhe</b>	
<b>Clubrestaurant „French Open“</b>	<b>47 00 45 38</b>
<b>Sozialer Dienst,</b> Beuthener Straße 42	<b>133 5345</b>
<b>SPD-Ortsverein Waldstadt</b>	<b>688201</b>
<b>SSC</b>	<b>967220</b>
<b>Tennisschule Hans Mogendorf</b>	<b>681374</b>
<b>Theater „Die Käuze“</b> Königsberger Straße 9	<b>684207</b>
<b>VdK-Ortsverband Waldstadt</b>	<b>684471</b>
<b>Waldstadtbibliothek</b>	<b>67673</b>
<b>KANZLEIEN</b>	
<b>Martin Schwarzbeck,</b> <b>Rechtsanwalt</b> Kolberger Str.2a	<b>682476</b>
<b>Patrick Wauer, Rechtsanwalt</b> Lötzener Str.4	<b>3831570</b>



**AVIA Tankstelle**  
**KFZ-Meisterbetrieb**  
**Rolf Rohwedder**

### Freude an Qualität

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- TÜV-Abnahme
- Klimageservice
- Abgasuntersuchungen (AU)

***Wir wünschen  
unserer Kundschaft  
ein frohes Weihnachtsfest!***



Königsberger Straße 5 · 76139 Karlsruhe  
Telefon 0721 682896 · Fax 0721 35 230 917  
avia.rohwedder@googlemail.com

**Öffnungszeiten:**  
Mo bis Fr 7.00-18.30 Uhr, Sa 8.00-13.00 Uhr

# Öffnungszeiten in der Waldstadt (Stand Nov 2016)

Geschäft	Mo-Fr	Sa/So	Tel.-Nr.
<b>Waldstadtzentrum</b>			
Bäckerei Nussbaumer im EDEKA	7-21	Sa 7-21, So 8-11	3544731
Bäckerei Nussbaumer (nur noch bis März 2017)	7-18:30	Sa 7-13	3523384
BBBank	Mo, Di, Do, Fr 9-13; Mi 9-13:30; Mo, Fr 14-16; Di, Do 14-18		967360
Bibliothek	Mi 10-12 u. 14-18; Mo, Di, Fr 14-18; Do 13-17		67673
Center Shop mit Post-Filiale Schreibwaren, Zeitschriften, Lotto, Copyshop	7-18	Sa 7-13	679165
dm Drogeriemarkt	8-20	Sa 8-18	9683033
Echt-Bio-Frischemarkt	8-19	Sa 8-14	67769
EDEKA-Behrens	7:30-21; 24.12. 7-14 u. 31.12. 7:30-16	Sa 7:30-21	689826
Friseur Brädle	Di, Do 8:30-18:15; Mi, Fr 8:30-19	Sa 8-13	67686
Metzgerei Gross	7-18:30	Sa 7-13	67684
Optik Steidinger	9-12:30 u. 14:30-18:30	Sa 9-13	688168
Reinigung Sauberland	8:30-13 u. 14:30-18:30	Sa 9-13:30	670811
Reiseland	9-13 u. 14-18	Sa 9:30-13	685011
Sparkasse	8:30-12:30; Di u. Fr 14-16; Mo u. Do 14-18		146-3423 146-3424
Volksbank	Mo, Di, Do, Fr 8:30-12:30; Mi 8:30-13; Mo, Di, Fr 14-16; Do 14-18		9350-0
Wildpark-Apotheke	9-13 u. 15-18:30	Sa 8:30-13	9683044
Wochenmarkt	Mi 14-18:30, Fr 12-18:30	Sa 7:30-12:30	
Änderungs-Schneiderei	16-19	Sa 9-13	67268
Pizza-Kebap-Haus Ciwan	11-22	Sa 11-22; So 12-22	689281
Immobilien Gartner	9-18		68078018
Finanzberatung F. Gartner			68078016
<b>Elbinger Straße</b>			
Apotheke Helena	8:30-13; Mo, Di, Do, Fr 15-18:30	Sa 8:30-13	683477
Bäckerei Brauss	7-18	Sa 7-18; So 8-11	685848
Best Döner/Pizza-Haus	bis 31.03. 11-22, ab 01.04 11-23	bis 31.03. 11-22, ab 01.04 11-23	3548415
Friseursalon Unico Style	Di, Do, Fr 8:30-18; Mi nach Vereinb.	Sa 8:30-13	682723
Makaalti – das kreative Nähstudio	Di-Fr 10-13 u. 15-17	Sa 10-13	0170 1770895
Netto – Marken-Discount	7-20	Sa 7-20	9683936
Solarium Sommeroase	10-21	Sa 10-21; So 11-19	0175-9391283
Nagelstudio Sommeroase	n. Vereinb.		0177-4149742
Praxis für Podologie	Mo, Di, Do 9-13 u. 14-18, Mi, Fr 9-13		3523370
Gebäudeservice Steiert-Scheffel	n. Vereinb.		3525568
<b>Kolberger Straße</b>			
Kosmetik Rieger	n. Vereinb.		681555
Kfz-Werkstatt Ramel	Mo n. Vereinb.; Di-Do 8-16; Fr 8-14 u. n. Vereinb.		679911 0157 73061003

Geschäft	Mo–Fr	Sa/So	Tel.-Nr.
<b>Insterburger Straße</b>			
Beauty by Jenny	10–20	Sa 10–15	5044845 017630497059
<b>Schneidemühler Straße</b>			
Baufin	9–14 u. n. Vereinb.		96886677
Epos Fliesen u. Spanplatten	n. Vereinb.		0177 4707794
Friseursalon P. Fürniß	Di–Fr 8:30–18	Sa 8–13	683138
Gaststätte Hubertus	15–24	Sa 11–24, So 11–22	678929
Geers Hörgeräte	Di 9–13, 14–18		91537378
Miro Pizza & Kebaphaus	11–22	So 12–22	3547456
Beli's Haarstudio	Di–Fr 8:30–18	Sa 8–16	9687567
Penny-Markt	7:30–22	Sa 7:30–22	9683904
Kunden-Service			0221–20199959
Tankhof – Freie Tankstelle	8–18	Sa 9–12:30	684101
Vita-Apotheke	9–13; Mo, Di, Do, Fr 15–18:30	Sa 9–13	9351893
<b>Königsberger Straße</b>			
Avia Tankstelle/Kfz-Service und Shop	8–18:30	Sa 8–13	682896
Bäckerei Visel	6–18	Sa 6–12:30 So 8–11	682704
Fahrschule Weber	Anmeldung Mo und Do ab 18		0171–6917836
Mieterservice Volkswohnung	Di 9–13; Do 13–17		35230928
Santivo mobile Pflege	n. Vereinb.		2012712
Podo Waldstadt	Mo 8–11.45, 12:30–17; Di 8–11.45, 13:15–19; Mi 8–11, 12:30–15; Do 8–13; Fr 7–13, Hausbesuche n. Vereinb.		174 573 58
Wolfshecke Kegelstube Königsberger Str. 55	Di–Fr 16:30–22	Sa 10:30–22 So 10:30–14:30	96882877
<b>Sonstige</b>			
DAV – Deutscher Alpenverein e.V. Am Fächerbad 2	Büro: Di, Do 16–18:30; Kletterhalle: tägl. 15–23	Sa u. So 10–22	575547
Fächerbad – Schwimmhalle, Sauna-Paradies Am Sportpark 1	siehe <a href="http://www.faecherbad.de">www.faecherbad.de</a>		96701–20
Fit in Form Glatzer Str. 1 C	Mo, Di, Do, Fr 10–22, Mi 9–22	Sa 9–17; So 10–17	1328336
Podologie Waldstadt Elke Weber	n. Vereinb.		9687581
Kunstturnregion Karlsruhe Am Fächerbad 9	Geschäftsstelle Di 8–12, Di und Do 15–18		4700270
SSC-Geschäftsstelle SSC-Gaststätte	10–12; Mo, Mi, Do, Fr 15–17; Di 15–19 Wegen Umbaus bis April 2017 geschlossen		96722–0

Die Zusammenstellung erfolgt ohne Anspruch auf Vollständigkeit und ohne Gewähr. Die Öffnungszeiten wurden den Aushängen entnommen, in Einzelfällen persönlich besprochen. Informationen aus dem Gesundheitsbereich werden getrennt veröffentlicht.

# Im Dienste der Gesundheit

Stand: Nov.16

Bereich	Name	Anschrift	Telefonnummer
<b>Gynäkologie</b>	Dr. Elke Grote	Lötzener Str.8	681260
<b>Chirurgie</b>	Dres. Krahe Eva Maria u. Bernd	Beuthener Str. 18	685000
<b>HNO</b>	Dr. Reinert, Bruno	Schneidemühler Str. 12a	682904
<b>Kinderarzt</b>	Schlüter, Theo	Beuthener Str. 16	681334
<b>Allgemeinmedizin</b>	Dr. Bartlewski, Jürgen	Lötzener Str. 12	5686839
	Dr. Luft, Irina	Beuthener Str. 16	9686545
<b>Innere Medizin</b>	Dr. Boos, Susanne		
	Dr. Heß, Matthias	Elbinger Str. 2a	683267
	Dr. Höflich, Jörg	Küstriner Str. 2	682624
<b>Zahnmedizin</b>	Dr. Blum, Oliver	Lötzener Str. 4	687080
	Dres. Eckhard Gnädig, Nicole Gnädig, Patrick Macke	Insterburger Str. 11k	686969
	Dr. Hartmann, Jürgen	Beuthener Str. 16	688812
	Dr. Hoffmann, Ingeborg	Hallesche Allee 30	670226
	Dr. Marin, Carmen	Elbinger Str. 16b	682468
	Dr. Schmidt, Corina	Schneidemühler Str. 23h	683650
	<b>Bereitschaftsarzt:</b>	<b>19292 Rettungsleitstelle: 112</b>	
<b>Heilpraktiker</b>	Keserü, Mathilde	Brieger Str. 7	5312305
	Sailer, Doris	Lauenburger Str. 3a	9686485
<b>Physiotherapie</b>	Dellenbach, Klaus	Schneidemühler Str. 22a	683022
	Müller, Ilse	Im Eichbäumle 13	682741
	Preiß, Fabian	Lötzener Str. 16	96888910
<b>Massage</b>	Fröhlich, Andreas	Glatzer Str. 1b	3544884
<b>Fußpflege</b>	Dellenbach, Tatjana		0176/31344877
	Geiger, R. und M.	Lauenburger Str. 22	686612
	Kress, Manfred	Kösliner Str. 22	9687015
	Kwasny, Ivana	Königsberger Str.2F	17457358
	Rasch, Lonie	Elbinger Str. 16e	3523370
			0179/5082034
	Rieger, Birgit Weber, Elke	Kolberger Str. 12d Glatzer Str. 1b	681555 9687581
<b>Ergotherapie</b>	Herzer-Roth, Waltraud	Hirschberger Str. 6	9688050
<b>Logopädie</b>	Schubert, Angelika	Beuthener Str. 16	6806092
	Strassacker, Astrid	Neisser Str. 12	9688199
<b>Hebamme</b>	Knatz, Anja	Schneidemühler Str. 20d	683268
	Shen, Hongying	Brieger Str.11	46725811
			0174 902 4094
<b>Mediation</b>	Nies de Alva, Sibylle	Naumburger Str. 80	9686668
<b>Pflegedienst</b>	Santivo mobile Pflege GmbH	Königsberger Str. 2h	2012712
<b>Tiermedizin</b>	Dr. med. vet. De Rossi, Katharina	Stettiner Str.23	93510330
<b>Apotheken</b>	Helena Apotheke	Elbinger Str. 16b	68 34 77
	Vita Apotheke	Schneidemühler Str. 23e	9351893
	Wildpark Apotheke	Lötzener Str. 8	9683044
Apothekennotdienst unter: <a href="http://www.netdoktor.de/Services/Apotheken-notdienst-Suche/Stadt/Karlsruhe/">www.netdoktor.de/Services/Apotheken-notdienst-Suche/Stadt/Karlsruhe/</a>			

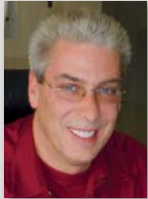


## Fenster & Türen mit FESTPREIS-GARANTIE:

Öffnen. Schließen. Qualität genießen.



TÜR-FENSTER-ZENTRUM  
KARLSRUHE



Ein Fenster- oder Türenkauf erledigt man nicht gerade eben mal so nebenbei, sondern läßt sich individuell vom Fachmann beraten.

Ich garantiere Ihnen höchste Kompetenz und das nötige Feingefühl, Ihre speziellen Wünsche zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu realisieren.

Uwe Übelhör  
Geschäftsführer TÜR-FENSTER-ZENTRUM KA

**Rufen Sie mich an, oder besuchen Sie doch einfach unsere Ausstellung in Karlsruhe.**

TÜR-FENSTER-ZENTRUM  
Karlsruhe GmbH & Co. KG  
Schenkenburgstraße 14  
76135 Karlsruhe (Nähe Mediamarkt KA-Bulach)  
Tel: 0721-66 47 12-0  
Email: info@tfz-ka.de



SCHÜCO

0721-66 47 12-0 [www.tfz-ka.de](http://www.tfz-ka.de)



## Friseursalon P. Fürniss

Schneidemühlerstr. 23H Tel. 0721 683138



**KA-Weststadt**  
Weinbrennerstr. 30  
Tel. 0721-842464

**Ka-Nordstadt**  
Erzbergerstr. 100  
Tel. 0721-72460

**KA-Mühlburg**  
Lameystr. 14  
Tel. 0721-552525

**Rastatt**  
Am Köpfel 29  
Tel. 07222-17911

### Unsere aktuellen Preise:

#### Damen

Jeden Dienstag u. Mittwoch  
waschen schneiden selbst föhnen **16,90 Euro**

#### Herren

Jeden Donnerstag trocken schneiden **11,90 Euro**

#### Täglich für die Kinder:

Mädchen bis 10 Jahren – waschen u. schneiden **11,90 Euro**  
Jungen bis 10 Jahren – trocken schneiden **7,90 Euro**

Wir bedienen Sie mit und ohne Termin.

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen, verehrte Kundschaft, Ihr Friseurteam*

*Besondere Geschenkidee – ein Gutschein von Ihrem Friseur!*

## Neuapostolische Kirche



KA-Nordost / Waldstadt, Insterburger Straße 39

### Gottesdienstzeiten:

sonntags: 9:30 Uhr; mittwochs: 20:00 Uhr

Zu allen Gottesdiensten sind Sie uns herzlich willkommen.

### 10 Jahre Blutspendeaktionen

Freitag, 01.06.2007, 14:00 Uhr: Die 1. Blutspendeaktion in der Neuapostolischen Kirche Karlsruhe-Nordost (Waldstadt) begann. Es kamen damals 120 Spender, davon 25 zum ersten Mal.

Der DRK Blutspendedienst sichert seit 1952 die Versorgung von Patienten, die auf die Transfusion von Blutpräparaten angewiesen sind. Nach Angaben des DRK werden in den unterschiedlichen Blutgruppen rund 2.700 Blutspenden täglich in Baden-Württemberg und Hessen benötigt. Die begrenzte Haltbarkeit von Blut macht dauernden Nachschub nötig. So halten z.B. die roten Blutkörperchen 35 Tage,

die Blutplättchen nur 4 Tage ([www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)). Am Freitag, 11.11.2016, war nun neuerlich eine Blutspendeaktion: Zum 20. Mal im 10. Jahr! Im Vorfeld wurden wieder Plakate aufgehängt, das DRK stellte sein Blutspendeteam zusammen, die Räumlichkeiten im Kirchengebäude wurden hergerichtet und die Verpflegung zur Stärkung der Spenderinnen und Spender geplant. Auch an diesem Freitag konnten über 80 Blutspenden angenommen werden. Insgesamt waren es in den vergangenen 10 Jahren weit über 1400 Blutspenden, davon 215 Erstspenden. Bei einer jeweiligen Blutspende von ca. 500ml wurden knapp 710 Liter Blut gespendet und konnten helfen, Leben zu retten. Ein Ansporn für die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer auf allen Seiten weiterzumachen. Kommen Sie doch gerne beim nächsten Mal auch vorbei!

### Die stille Zeit

Im späten Herbst, wenn die Vergänglichkeit in der Natur augenfällig wird, beginnt auch die so genannte „stille Zeit“, in der Christen vermehrt der Verstorbenen gedenken. Dies thematisierte Bezirksapostel Michael Ehrich, der die Neuapostolische Kirche Süddeutschland leitet, in einem Beitrag am Sonntag, 23. Oktober 2016 im Magazin aus Religion, Kirche und Gesellschaft in der Rundfunksendung „SWR1 Sonntagmorgen“.

Der Bezirksapostel sprach Leid und Sterben an, mit dem wir – allein schon durch die täglichen Medienberichte – konfrontiert sind, und unterstrich: „Bei all dem ist es tröstlich zu wissen: Der Tod ist nicht das Ende. Es ist nicht alles aus!“ Dass Seele und Geist nach dem körperlichen Tod weiterleben, ist eine grundlegende christliche Glaubensüberzeugung.

Im Glauben, dass das Heil und die Gnade Gottes auch Verstorbenen angeboten wird, feiern die neuapostolischen Gemeinden jeweils am ersten Sonntag der Monate März, Juli und November Gottesdienste, in denen der Verstorbenen besonders gedacht und für sie gebetet wird. Der Glaube an die Auferstehung Jesus Christus ermöglicht dabei die Hoffnung auf ein Wiedersehen und eine gemeinsame Zukunft bei Gott all der Menschen, die Gott lieben – ob im Leben oder im Tod.

Sie möchten den Rundfunkbeitrag gerne nachhören? Alle bisherigen Sendungen sind in der Mediathek der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland unter [www.nak-sued.de/mediathek/](http://www.nak-sued.de/mediathek/) veröffentlicht.



**Casa Vita**  
Inh. B. Fink-Kolarik

*Seniorenbetreuung & Pflege*

*„Das Alter in Würde erleben“*  
ist unsere Philosophie

**Ambulanter Pflegedienst**


- Aktivierende Grundpflege und Betreuung nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfestellung bei Behördengängen
- Rufbereitschaft 24 Stunden
- und vieles mehr . . .


**Seniorenwohngruppe**

- Eigenständiges Leben in Gemeinschaft
- Mit eigenen Möbeln Ihren Wohnraum gestalten
- Individuelle Betreuung

**Individuelle Beratung unter :**  
**0721 / 96 86 792**

*Jeden Tag ...*  
*...mit Herz dabei!*



**Richard  
nussbaumer**  
 Ihre Bäckerei  
 mit 

**Filiale: Waldstadt**  
 Lötzenestr. 14  
 T 0721 3544731

Öffnungszeiten: Mo - Sa 07:00 - 21:00 Uhr  
 So 08:00 - 11:00 Uhr

[www.baekerei-nussbaumer.de](http://www.baekerei-nussbaumer.de)

*Bopp & Bopp*  
 Immobilien



**Ihr kompetenter Partner  
 rund um Ihre Immobilie!**

Beratung • Wertermittlung • Bonitätsprüfung  
 Verkauf • Vermietung • Komplettservice

**Seit 16 Jahren in Karlsruhe!**

Sophienstr. 39 • 76133 Karlsruhe  
 Tel.: 0721 - 941 50 44 • Fax: 0721 - 941 50 46  
 Email: [info@bopp-bopp.de](mailto:info@bopp-bopp.de) • [www.bopp-bopp.de](http://www.bopp-bopp.de)

**Eine kluge Entscheidung!** 

## Eichendorffschule Karlsruhe



### Rückenfit?

war die Frage, mit der sich die dritten Klassen der Eichendorffschule am Freitag, den 21.10.2016 beschäftigten. Frau Weber von der AOK besuchte zu diesem Thema die Kinder in ihrem Unterricht und erklärte ihnen innerhalb einer Stunde alles Wichtige rund um die Wirbelsäule.

Ein besonderes Augenmerk galt natürlich dem Aspekt der Bewegung und so durften sich die Schülerinnen und Schüler auch mit Frau Weber während ihres Vortrages immer wieder gemeinsam bewegen. Beim Zeitwächter-Minuten-Spiel zum Beispiel galt es, so lange auf der Stelle zu joggen, bis die vermutete Minute um war. Die Kinder überraschten hier mit einem sehr guten Zeitgefühl. Aber nicht nur das Zeitgefühl wurde bei diesem Spiel geschult. So erfuhren die Kinder nämlich auch, wie die Bandscheiben unsere Wirbelsäule bei Bewegung dämpfen.

Neben den aktiven Bewegungspausen wurde auch das Thema Bewegung im Alltag vertieft. Mit zahlreichen Beispielen zeigte Frau Weber den Kindern auf, wie bewegungsarm unsere Umwelt, im Vergleich zu früher, doch geworden ist und welche Folgen dies für den Rücken hat. Selbstverständlich wurden aber auch Möglichkeiten erarbeitet, die noch vorhandenen Bewegungsräume zu nutzen – sei es beim Treppensteigen oder zu Fuß zur Schule Gehen.

Die Zeit verging leider wie im Flug und schon bald mussten wir uns voneinander verabschieden. Als Erinnerung ließ Frau Weber den Klassen Plakate mit vielen tollen Rückenfit-Übungen und einer passenden CD da.

An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an Frau Weber! Die Stunde war sowohl für die Kinder als auch für uns Lehrkräfte sehr gewinnbringend und das Thema „Rückenfit“, wird uns sicherlich noch eine ganze Weile begleiten.

*Natascha Ewald*

## Ernst-Reuter-Schule



### Info-Abend Weiterführende Schulen

Am 08.12. findet um 19.30 Uhr in der Sporthalle der Ernst Reuter Schule ein Info-Abend für alle interessierten Eltern von Schülern der Klasse 4 statt. Dabei werden Vertreter aller weiterführenden Schulen anwesend sein, die dann ihre jeweilige Schule vorstellen.

### Bienenprojekt

Neues von unserem tollen neuen Großprojekt, dem Bienenprojekt! Innerhalb eines Jahres wollen wir an unserer Schule Bienenkästen konzipieren und bauen, Bienen ansiedeln, das Bienenjahr begleiten, den Schulgarten und -park bienengerecht umgestalten, Honig „ernten“, ein Design für die Gläser entwerfen und diese dann auch verkaufen. Den gesamten Prozess werden wir filmtechnisch begleiten. Hierbei werden regelmäßig Clips auf der

Homepage eingebunden, ein „Bienenblog“ soll entstehen. Die Bienen sollen per Webcam jederzeit beobachtet werden können und zum Verkaufsstart wird ein Dokumentarfilm über das Projekt fertiggestellt. Dieser Film wird beim Verkaufsstart des Honigs gezeigt und gleichzeitig über einen QR-Code auf dem Glas verlinkt sein. So kann man sich beim Genuss des Honigs anschauen, wie dieser entstanden ist. Gleichzeitig sollen unsere Bienen fester Baustein des Schulprofils werden. Daher werden wir auf Nachhaltigkeit einen besonderen Fokus legen (keine Eingriffe, Zusätze, Optimierungen).

### Campustag

Im Oktober fand zum nun schon zweiten Mal der Campustag der Ernst-Reuter-Gemeinschaftsschule statt. An diesem Tag waren alle Eltern und Bekannte eingeladen, die vielen Talente und Stärken unserer Schüler kennenzulernen. Schön, dass das Interesse wieder so groß war!

Die Lerngruppe 5 zeigte Ergebnisse aus ihrem „Talentemarkt“, den sie zuvor durchgeführt hatten. Kinder der Gruppe hatten ihren Mitschülern ihre Talente

gezeigt und dann in der Folge versucht, ihnen diese Fähigkeiten beizubringen. Dabei wurden ganz tolle Erfahrungen gesammelt. Ziel war es zu erkennen, dass jeder Stärken hat und dass gemeinsam vieles besser geht, ganz nach dem Schul-Motto der ERS: Gemeinsam besser – besser gemeinsam.

Die Lerngruppe 6 zeigte eine Ausstellung zum Thema Schwarzwald, welche sie bei ihrer Fahrt auf den Döbel erarbeitet hatte. Für leckere Snacks sorgten die Eltern der Kinder und so konnte der Nachmittag bei anregenden Gesprächen in den Räumlichkeiten der Gemeinschaftsschule gemütlich ausklingen.

### Der Rote Salon

Wie betreibt man zeitgemäße Schulentwicklung? Dieser Frage geht die Ernst-Reuter-Schule seit diesem Schuljahr im so genann-

**FROHE WEIHNACHTEN**  
und Zeit zum Träumen!



**Eine gemütliche Adventszeit und einen guten Start ins Reisejahr 2017 wünscht Ihnen Ihr Reiseland Team!**  
Annett Raichle, Christina Vossen & Dennis Herzog

**Reiseland GmbH & Co. KG**  
Neisser Str. 14 • 76139 Karlsruhe • Tel.: 0721 685011  
E-Mail: karlsruhe.neissestrasse@reiseland.de  
www.reiseland-waldstadtzentrum.de

Ihr **Urlaub** ist  
unsere **Leidenschaft!**



**Ab 5 Jahren**

## Der Wolf und die sieben Geißlein

**Bis 23.12. 2016:  
Di., Do., Sa. und So.**

**Ab 7.1. – 18.3. 2017:  
Do., Sa. und So.  
Beginn 16 Uhr**



**THEATER »DIE KÄUZE«, KÖNIGSBERGER STR. 9  
76139 KARLSRUHE, [www.Kaeuze-Theater.de](http://www.Kaeuze-Theater.de)  
TEL. 0721/684207, FAX 0721/670099**

Kartenbestellung: Tageskasse ab 15 Uhr - Mail: [info@Kaeuze-Theater.de](mailto:info@Kaeuze-Theater.de)  
Theaterkasse: Di + Do. 10 - 12 Uhr

Schöne Feiertage und  
ein gesundes neues Jahr!



Osteopathie  
Kurbel

Telefon 0721 / 62 38 98 84  
[info@osteopathie-kurbel.de](mailto:info@osteopathie-kurbel.de)  
[www.osteopathie-kurbel.de](http://www.osteopathie-kurbel.de)



Foto: wave 111 / pixelio.de



**Gewaltfrei!**

**Goßler  
Gewaltprävention  
für Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene  
Mediation**

Kurse ab September

Telefon 0176-21016034 [wir@gewalt-frei-karlsruhe.de](mailto:wir@gewalt-frei-karlsruhe.de)  
[www.gewalt-frei-karlsruhe.de](http://www.gewalt-frei-karlsruhe.de)

Kindersicherheitstraining & Selbstbehauptungskurs

## Fassade - Raum - Boden

*Alles wird gut!*



### Fassade

Anstriche – Putze – Fassadenreinigung -  
Wärmedämmung - Gerüst

### Raum

Anstriche – Tapezierarbeiten – Putze  
Schmucktechniken - Schimmelsanierung

### Boden

Teppichböden – Kunststoff- u.  
Designböden – Laminat u. Fertigparkett –



Im Husarenlager 10 76187 Karlsruhe  
Fon 0721 564756 Fax 0721 564187  
[info@maler-alshut.de](mailto:info@maler-alshut.de) [www.maler-alshut.de](http://www.maler-alshut.de)

**Probleme mit Ihrer Heizung?  
Wir lassen Sie nicht in der Kälte stehen!**

**RUDOLF SCHNEIDER**  
Inh. B. Baumann

**Blechnerei • Installation  
Gasheizung • Solartechnik**

Haid-und-Neu-Straße 48 • 76131 Karlsruhe  
Telefon 07 21/61 51 61 • [www.schneider-karlsruhe.de](http://www.schneider-karlsruhe.de)



ten "Roten Salon" nach. Die Idee, die sich hinter diesem neuen Format verbirgt, ist, dass sich Schüler, Eltern und Lehrer mehrmals im Jahr gemeinsam in der Schule treffen und eine Vision für das Schuljahr 2022 entwickeln. Dann verlassen nämlich die aktuellen 5er unsere Schule.

Am 26. Oktober 2016 war es schließlich soweit und es trafen sich mehr als 40 Interessenten zum ersten "Roten Salon". Nach einer Aufwärmübung überlegten sich die gemischten Teams, welche Kom-

petenzen nach der Schulzeit am wichtigsten sind, um sich in einer schnell verändernden Welt zurechtzufinden. Auf Basis dieser Kompetenzen "bauten" anschließend Schüler, Lehrer und Eltern ihre Schule der Zukunft. Dazu durften die Teams unterschiedliche Materialien verwenden und für den Bau einsetzen. Im Anschluss wurden diese "Schulen" dann einzeln vorgestellt und besprochen. Schnell stellten sich Gemeinsamkeiten heraus, die die Basis für die Weiterarbeit bildeten. In einer abschließenden

Runde entwickelten die TeilnehmerInnen dann gemeinsame Strategien, um dieser Vision einen Schritt näherzukommen.

Alles in allem war der erste "Rote Salon" ein großer Erfolg und erntete von allen Teilnehmern ein positives Feedback. Wer zukünftig Interesse hat mitzuwirken, ist im nächsten "Roten Salon" herzlich willkommen.

Nächster Termin: Mittwoch, 1. Februar, 18.30 Uhr

### Ernschtle-Redaktion erkundet Partnerstadt

Da wir in unserer nächsten Ausgabe das Thema „Partnerstädte“ näher beleuchten wollen, war es naheliegend, dies mit dem jährlichen Redaktionsausflug zu verbinden. Gesagt, getan und so ging es am Montag, den 10. Oktober, von Frankfurt/Hahn nach Temeswar, in die rumänische Partnerstadt Karlsruhes. Dort machten wir uns auf die Suche nach Informationen und trafen viele interessante Menschen. Überraschend vielen von ihnen war „Karlsruhe“ tatsächlich als Partnerstadt ein Begriff. Beim Besuch des Deutschen Kulturvereins erfuhren wir viel Neues über Temeswar. Auch war uns nicht klar, dass die deutsche Sprache hier noch bzw.



wieder so weit verbreitet ist. So gibt es zum Beispiel auch das Deutsche Staatstheater, wo wir uns an einem Abend Max Frischs „Biedermann und die Brandstifter“ anschauten. An einem anderen Tag trafen wir die Schülerzeitungsredaktion des Lenau-Gymnasiums, was der eigentliche Höhepunkt der Reise war. Nach einem kurzen Kennenlernen präsentierten die Ernschtle-Redakteure Phillip Schlager und Dima Haas unsere Schülerzeitung sowie den Online Blog. In einem sich anschließenden Workshop recherchierten beide Redaktionsgruppen gemeinsam das Thema „Partnerstädte“, welches dann

## Weihnachten steht vor der Tür.

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen Sie eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!



**Horst Kaufmann**

Allianz Generalvertretung

76139 Karlsruhe- Waldstadt

horst.kaufmann@allianz.de

[www.allianz-kaufmann.de](http://www.allianz-kaufmann.de)

Tel. 07 21.69 63 63

Mobil 01 71.7 71 70 33



Besuchen Sie unsere Homepage!

**Allianz**

**PFLEGE AMBULANT**  
damit es Ihnen gut geht

## Der Mensch im Mittelpunkt

Der gute Ruf  
 9 61 38 25

- Ganzheitliche Pflege seit 1995
- in der gewohnten Umgebung
- Ganz nach Ihrem Bedarf
- Vertragspartner alle Kassen

Pflege Ambulant · S. Theophil  
Ostring 8 · Karlsruhe · [www.pflege-ambulant.de](http://www.pflege-ambulant.de)

in beiden Schülerzeitungen veröffentlicht werden soll. Dazu wird uns die rumänische Chefredakteurin einen Gastbeitrag über Temeswar schreiben, wir wiederum stellen den Rumänen Karlsruhe vor. Ein toller, produktiver Redaktionsausflug, bei dem wir auch noch ein Tierheim und verschiedene Sehenswürdigkeiten wie ein Museum zur Revolution besuchten.

Das alles gibt es dann im Juni im neuen Ernschtle 2017. Weitere Themen bzw. Interviewpartner: Der Deutsche Film (u.a. mit Regisseurin Maren Ade und Schauspielerin Katharina Thalbach), Menschen in Not oder Comedy. Unser Redakteur Daniele hat hierzu SWR-Comedian Pierre M. Krause getroffen, was sehr lustig war. Dies und viel mehr aktuelle Berichte findet man immer auch auf unserem Online-Blog [www.ernschtle.de](http://www.ernschtle.de)

### Schülermedienmentoren bloggen von der Jubez Mediale

Jedes Jahr im Herbst findet die Jubez Mediale statt. Jedes Jahr nehmen auch immer wieder Klassen der ERS an dieser tollen Veranstaltung teil. Doch dieses Mal ist doch etwas anders, denn zehn unserer Schülermedienmentoren sind vom Jubez als Jugendredaktion gebucht worden.

Angeleitet von Rebekka Plies vom SWR berichten unsere Schüler nun crossmedial von den unterschiedlichen multimedialen Workshops. Sie erstellen Videos, schießen Fotos und erarbeiten eine Instagram Story. Dazu gibt es einen hübsch anzuschauenden Blog. So kann man immer aktuell sehen, was bei der Mediale so los ist.

<http://jubezmediale.wordpress.com>

Für die ERS als Schülermedienmentoren im Einsatz: Daniele Zizza, Luca Schaub, Selina Kunz, Dana Müller, Sandra Schön, Slawa Kropotov, Tommy Müller, Ronja Treutle, Lenny Khair und Imran Demir.



## Otto-Hahn-Gymnasium



### Unterricht im grünen Klassenzimmer - Exkursion zur Alb



Schüler beim Untersuchen von Wassertieren an der Alb.

Wie ist die Wasserqualität der Alb? Wie fühlt sich ein Wasserläufer an? Dies durften Ende September die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9c selbst erproben. Zusammen mit ihren NwT- Lehrern Frau Lotter und Herrn Dr. Bitzer waren sie ins Albtal nach Frauenalb gefahren, um dort verschiedene Wasserwerte zu messen und einige Wassertiere kennenzulernen.

Vor Ort teilte sich die Klasse in zwei Gruppen auf. Die erste untersuchte mit Hilfe verschiedener Chemikalien die Qualität des Wassers im Oberlauf der Alb: Wie hoch ist der Sauerstoffgehalt, wie sind die Nitratwerte? Die zweite Gruppe hingegen untersuchte, welche Wassertierarten im Oberlauf lebten. Die Tiere wurden in Behältern gesammelt, identifiziert und ausgezählt. Aufgrund der Anzahl der verschiedenen Arten konnten die Schüler so Rückschlüsse auf die Gewässergüte ziehen. Nach der Zählung wurden die Tiere wieder freigelassen. Dann begaben sich alle nach Rüppurr zum Unterlauf der Alb, die Gruppen wurden getauscht und die gleichen Untersuchungen gemacht, um die Ergebnisse mit denen vom Oberlauf zu vergleichen. Für die Schüler war es spannend, selbst die Untersuchungen an der Natur durchzuführen, konnten sie doch in der Natur selbst erfahren, was sie bislang nur aus dem Schulbuch kannten.

## Freie Waldorfschule Karlsruhe



### Adventskränze

Im November beherrschte ein wichtiges Thema den Unterricht des Gartenbaus: Für jedes Klassenzimmer wurde ein Adventskranz gebunden und jede/r SchülerIn bekam Gelegenheit, auch einen für daheim zu binden, der dann feierlich am 1. Advent angezündet wird. Darüber hinaus wurde das Angebot auf dem Basar um von Schülern gebundene Kränze bereichert, die immer gerne gekauft werden.

### Oberuferer Weihnachtsspiele

Der Waldorfschule ist das Leben mit den Jahreszeiten wichtig. Es tut gerade den kleineren Kindern wohl, einen bereits vom Vorjahr vertrauten Brauch wiederzufinden.

So auch die von den Lehren, Eltern und Mitarbeitern jedes Jahr aufgeführten Oberuferer Weihnachtsspiele, die in stimmungsvollen Bildern und mit von Klavier begleiteten Gesängen die überlieferte Weihnachtsgeschichte darstellen. Sie spannt mit dem Aufruf zur Volkszählung, der Herbergssuche und den Hirten auf dem Feld mit ihren Späßen bis hin zur Anbetung der Hirten einen vertrauten Bogen, abseits aller weihnachtlichen Hektik, sondern in einer Innigkeit, die wie Balsam auf die Seele wirkt. Zuvor jedoch treten Adam und Eva auf die Bühne. Eva erliegt der Versuchung durch den Teufel und Adam und Eva werden aus dem Paradies vertrieben.

Die öffentliche Aufführung wird für dieses Jahr auf den Sonntagnachmittag um 17 Uhr gelegt, denn die früher üblicherweise am Abend stattfindenden Aufführungen ließen es doch recht spät werden für Kinder und Senioren.

Die SchülerInnen der Waldorfschule sehen die Stücke am Vormittag des letzten Schultages und jedes Jahr beginnt hinterher das große Rätselraten, welcher Lehrer / welche Lehrerin verbirgt sich hinter der Rolle z.B. des polternden Wirtes, der die Herbergssuchenden fortschickt, oder hinter den

lustigen Hirten, die mit ihren Bärten ausgestattet und für die Bühne geschminkt manchmal nicht wiederzuerkennen sind, oder der des Teufels.

Sie sind herzlich eingeladen zu den Weihnachtsspielen am Sonntag, 18. Dezember, um 17 Uhr

Vorblick: Die öffentliche Aufführung des „Dreikönigspiels“ – der 3. Teil der Trilogie – wird am Sonntag, den 8. Januar 2017, um 16 Uhr in unserer Schule stattfinden.

### Elternseminare

Für viele Eltern von künftigen Erstklässlern stellt sich in diesen Monaten die Frage: Auf welche Schule soll mein Kind gehen? Das Angebot ist groß und vielfältig, eine Entscheidung fällt manchmal schwer.

KLARE SACHE!

FENSTER,  
TÜREN,  
GLASTECHNIK  
VON SAND

Kompetente Beratung,  
eigene Produktion und  
Reparatur in bester Qualität

Glaserei Sand & Co. GmbH  
Tel.: 0721 – 9 40 01 50  
[www.sand-glas.de](http://www.sand-glas.de)





Eine Orientierungshilfe für interessierte und künftige Schulleitern bietet die Waldorfschule Karlsruhe im Dezember und Januar mit zwei Elternseminaren an mit vertiefenden Informationen rund um die Waldorfpädagogik. Am Dienstag, den 13. Dezember 2016, um 20.00 Uhr, stehen die Grundzüge der Waldorfpädagogik im Mittelpunkt. Am Samstag, den 21. Januar 2017, werden von 14.00 bis 18.00 Uhr die Themen Hauptunterricht, das Einführen des Schreibens und Rechnens in der Unterstufe, die Finanzierung sowie das Hortangebot behandelt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Europäische Schule Karlsruhe

### JugendBildungsmesse (JuBi)

In der Europäischen Schule in Karlsruhe (ESK) hat die Veranstaltung längst Tradition: Jahr für Jahr öffnet die internationale Bildungseinrichtung in der Karlsruher Waldstadt für die JuBi – JugendBildungsmesse einen Tag lang ihre Pforten. Am Samstag, 12. November 2016, hatten Interessierte von 10 bis 16 Uhr wieder die Gelegenheit, die JuBi in der ESK zu besuchen.

Die JugendBildungsmesse, die 2003 ins Leben gerufen wurde, ist eine der bundesweit größten Spezial-Messen zum Thema Bildung im Ausland. Über 80 Austauschorganisationen, Veranstalter und Agenturen aus dem gesamten Bundesgebiet informieren auf der JuBi-Tour durch die verschiedensten deutschen Städte über alle Facetten von Auslandsaufenthalten und stellen ihre Programme und Stipendienangebote vor.

Eine Besonderheit sind die „WELTBÜRGER-Stipendien“. Seit dem Schuljahr 2010/11 schreiben deutsche Austauschorganisationen und der unabhängige Bildungsberatungsdienst „weltweiser“ regelmäßig zahlreiche WELTBÜRGER-Stipendien aus. Die Beratung zu Themen wie Schüleraustausch, High School-Aufenthalte, Sprachreisen, Au-Pair, Auslandsjahr, Work & Travel, Freiwilligenarbeit, Gastfamilie werden, Feriencamps, Studium sowie Praktika im Ausland erfolgte bei der JuBi persönlich an den Ständen der Aussteller durch Bildungsexperten und ehemalige Programmteilnehmer. Jugendlichen und ihren Eltern ist damit eine Plattform



**LANGOHR**  
BESTATTUNGEN · KARLSRUHE  
Ihr familiennaher Trauerbeistand

Litzenhardtstraße 80  
76135 Karlsruhe

Telefon 0721 - 86 18 88  
www.langohr-bestattungen.de



### *Frohe Weihnachten!*

**Praxis für Krankengymnastik**  
**Klaus Dellenbach & Team**  
Tel.: 0721 / 683022

Mobile Fußpflege  
Tel.: 0176 31344877  
Schneidemühler Str. 22a • 76139 Karlsruhe



**Unico Style**  
EINFACH EINZIGARTIG

Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten!

Vom 31. Dezember bis 7. Januar haben wir geschlossen.

Friseurmeisterin Vincenza Schneikart  
Elbinger Straße 16a • 76139 Karlsruhe  
Telefon 0721 682723

**Öffnungszeiten** Di, Do 8.30–18 Uhr; Mi 8.30–18 Uhr mit Terminvereinbarung; Fr 8.30–18 Uhr; Sa 8.30–13 Uhr

geboten, um mit Austauschorganisationen, Veranstaltern und Agenturen ins Gespräch zu kommen und deren Angebote zu vergleichen.

Mehr Infos über die Europäische Schule Karlsruhe finden sich auf der Webseite unter [www.eskar.org](http://www.eskar.org). Besuchstermine können jederzeit gerne vereinbart werden.

Kontakt: Europäische Schule Karlsruhe, Albert-Schweitzer-Straße 1 in 76139 Karlsruhe. Telefon: +49 7 21 6 80 09 0, Fax +49 7 21 6 80 09 50, E-Mail: [info@eskar.org](mailto:info@eskar.org)

Der nächste Infoabend an der Europäischen Schule Karlsruhe findet am Dienstag, 31. Januar 2017, um 18.30 Uhr in der Schullaula statt.

## Tullarealschule

### Enge Kooperation mit der Handwerkskammer Karlsruhe

Berufsorientierung wird an der Tulla-Realschule (TRS) seit jeher groß geschrieben – etwas ganz Besonderes ist dabei die Kooperation zwischen der TRS und der Handwerkskammer (HWK) Karlsruhe: Schüler und Schülerinnen der neunten Klassen bekommen das Angebot, im Rahmen ihres BORS-Praktikums – anstatt eine Woche in einem Betrieb zu verbringen – knapp zwei Wochen die Werkstätten der Akademie der HWK zu besuchen und dort unter Anleitung von Ausbildungsmeistern gleich in vier spannende Berufe hineinzuschnuppern sowie individuelle Rückmeldungen über ihre Eignungen zu erhalten. Dieses Berufscamp besuchten im letzten Schuljahr über zwanzig Schüler der TRS und freuten sich an der von ihnen selbst hergestellten multifunktionalen Musikbox, die sie mit nach Hause nehmen durften; dazu wurden sie zu Schreibern, Metallbauern, Elektronikern und Raumausstattern.

Ein weiteres Bonbon für die Eltern und Schüler der achten und neunten Klassen der TRS ist der Informationsabend zur Berufsorientierung, der im Januar zum dritten Mal in den Räumen der Akademie der Handwerkskammer stattfindet. Dort stellen die Kooperationspartner der Schule ihre Betriebe vor, es werden Möglichkeiten der weiteren schulischen Laufbahn angesprochen, Führungen durch die Werkstätten angeboten.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Tulla-Realschule und der Handwerkskammer Karlsruhe.



### Ein voller Erfolg! – Projekttag und Präsentationstag an der TRS

Anfang Oktober fanden an der Tulla-Realschule die Projekttag mit über zwanzig Angeboten statt. Viele Gruppen machten sich auf den Weg in die verschiedensten Ecken von Karlsruhe: Sie besuchten Spielplätze, das Waldklassenzimmer, die Kunsthalle oder den Zoo, suchten nach Brunnen, Spielplätzen, Baustellen und malerischen Ecken; dabei entstanden informative Übersichtskarten, tolle Kalender, Puzzle, schöne Gemälde und andere Kunstwerke. Auch sportlich wurde viel geboten: Neben Volleyball und Tischtennis standen Klettern, Rugby sowie HipHop und Breakdance an. Auf dem Schulhof und im Innenhof wurde gepflanzt, gestrichen und verschönert; schöne Ausblicke entstanden mit bunten Fensterbildern aus Post-its. Vielfältig kreativ zeigten sich die Kinder auch beim Nähen von Turnbeuteln und von Kuscheltieren, beim Töpfern, bei der Betonkunst ebenso wie beim Kochen internationaler Gerichte. Strategisches Denken war beim Spieleprojekt gefordert.

Viele Familien kamen zum Präsentationsabend und genossen die Vielfalt der Angebote, die Darbietungen und Ausstellungen der tollen Projektergebnisse sowie das Miteinander über alle Klassenstufen hinweg. Dazu gehörten Auftritte des Chorprojekts mit seinen „Traumliedern“, Vorführungen der Theatergruppe mit Improvisationstheater, HipHop-Aufführungen und eine Rugbypäsentation.

In vielen Projekten bereicherten und unterstützten Experten mit ihrem Wissen die Projektarbeit; dafür ein herzliches Dankeschön! Es war ein großartiges Fest für die ganze Schulgemeinschaft und wird sicher allen noch lange in guter Erinnerung bleiben!

Geschenkidee zu Weihnachten:  
Personal Training oder Beratung zu  
Themen rund um Fitness und Ernährung



Personal Training  
Stressmanagement  
Ernährungsberatung  
Fitness für Senioren  
Yoga • Pilates • RückenFit  
Fitnessstraining • Walking  
Betriebssport

**Yogakurs in der Waldstadt: Freitags, 20 Uhr**

Angelika Schreiber • Tel: 0176 6223 1597  
angelikashreiber.jimdo.com

## Kindergarten St. Hedwig

### Backaktion mit Eltern

Am 11. November war es wieder mal soweit, viele begeisterte Mütter und auch eine Oma rückten an, um leckere Martinsgänse aus Quark-Öl-Teig im Kindergarten St. Hedwig zu backen.

Am Morgen vor dem großen Martinsfest trafen die motivierten Helferinnen voll bepackt mit Teig und Backmaterialien im Kindergarten ein und freuten sich auf die Unterstützung der kleinen Bäcker und Bäckerinnen, die schon voller Aufregung auf die Backaktion warteten.



Nun schlüpfen alle in ihre Schürzen, dann ging es auch schon daran den Teig auszurollen und daraus große und kleine Martinsgänse auszustechen. Anschließend bepinselten und dekorierten die Kinder die Gänse mit Rosinen und Zuckerstreusel.



Spontan halfen nun auch noch weitere Mütter mit, die sich durch das bunte Treiben der schon Anwesenden zum Backen anstecken ließen.

Kaum waren die Gänse im Ofen zog auch schon ein leckerer Duft durch die Einrichtung und so freute man sich noch umso mehr auf die Martinsgänse am Abend nach dem Gottesdienst. Die Kinder und das St. Hedwig-Team möchten sich nochmals ganz herzlich bei allen Helfern der Backaktion bedanken, es war ein sehr toller und gelungener Vormittag. „DANKE“

## Theater „DIE KÄUZE“



### Der Wolf und die sieben Geißlein

Am 26. November war die Premiere des Märchens "Der Wolf und die sieben Geißlein" nach den Brüdern Grimm von Jutta Braun-Wingert.

Der große Wolf streift durch den Wald – schleichend, schnüffelnd, täuschend – wie gerne würde er die Geißlein fressen. Die sieben Geißlein müssen aufpassen und sie sind clever. Als der Wolf an ihrer Türe klopft, lassen sie sich seine Pfote zeigen und ihn nicht ins Haus. Aber der Wolf ist verschlagen: er malt sich die Pfote weiß und frisst Kreide, damit seine Stimme hoch klingt wie die von Mutter Geiß. Doch die Geißlein haben schon einen Plan geschmiedet, um den Wolf in seine Schranken zu weisen. Zusammen schaffen sie es den Wolf zu überlisten. Gemeinsam ist man stark und braucht keine Angst zu haben!

Traditionell erzähltes Märchen mit liebevoll geschriebenen Charakteren, frechen Geißlein und einem Wolf, der Angst vor Bienen hat. Wir freuen uns drauf!

**Theater "DIE KÄUZE";** Königsberger Str.9;  
76139 Karlsruhe; E-Mail: [info@kaeuze.de](mailto:info@kaeuze.de);  
[www.kaeuze.de](http://www.kaeuze.de); Karten: Di und Do 10–12 Uhr  
unter 0721/684207, Tageskasse: eine Stunde  
vor Vorstellungsbeginn



## Karlsruher Spielgemeinde



### Falsche Adresse

Die Premiere von „Falsche Adresse“ in der Emmauskirche am 12.11.2016 zeigt, dass Heide Harmsens Karlsruher Spielgemeinde über die Jahre ihren Stil immer weiter professionalisiert hat. Vertraut sind ansprechende Kostüme in harmonischen Farben, atmosphärische Untermalung mit Akkordeon, Gitarre und diskretem Schlagzeug sowie eine unaufdringliche, aber wirkungsvolle Lichtregie. Ort der Handlung ist eine Wohngemeinschaft mit ihrem Mosaik aus verlustgeprägten Einzelschicksalen. Das Leben Gestrandeter in einem Asyl ist heute wahrlich kein akademisches Thema. Existenzielle Angst und die Ablehnung eines fremden Außenseiters, der gegen Regeln verstößt und schließlich die WG als falsche Adresse erkennt, kommen über die Bühne. Aber konkrete tagespolitische Fragen werden ins allgemein Menschliche überhöht, so dass ein Glaube an Auswege aufleuchtet. Es liegt nahe, die Spielgemeinde mit ihrem Stützpunkt in der Emmauskirche mit den mittelalterlichen Mysterienspielen in Verbindung zu bringen. Auch damals präsentierten Laien Szenen mit moralischen Botschaften in sakralem Raum. Die Spielgemeinde erarbeitet sich ihre Themen allerdings selbst und an die Stelle der kirchlichen Seelsorge tritt in der Waldstadt vielleicht eher eine Form der Psychotherapie, die sowohl den Mitwirkenden als auch dem Publikum zugute kommt.

*Theaterkritik von F. Kohlenberger*

### Weitere Auftritte

21.01. 2017: Haus des Handwerks, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5–6

11.02. 2017: Luther-Melanchthon-Gemeinde, Karlsruhe-Durlach Ave, Bilfingerstraße 5

18.02. 2017: Baptistengemeinde, Karlsruhe-Nordstadt, Ohiostr. 17

## Waldstadtchor

### Chorausflug nach Straßburg

Am 17.09. startete der Waldstadtchor zu einem Ausflug Richtung Straßburg. Das erste Ziel war das Schokoladenmuseum in Geipolsheim bei Straßburg. Auf einem Gourmetrundgang konnte man alles von der Herkunft der Zutaten bis zur Herstellung der Schokolade erfahren – natürlich mit leckerer Verkostung! Nach diesem genussvollen Erlebnis ging es direkt ins Straßburger Zentrum zum Restaurant „Au Dauphin“. Um 14 Uhr begann dann die 70-minütige Schiffrundfahrt auf der Ill – vorbei an wunderschönen Fachwerkhäusern, am ehemaligen Zollhaus und bis zum Europaparlament. Der Rest des Nachmittags stand jedem Sänger zur freien Verfügung: zum Schlendern, Besichtigen, Einkaufen oder einfach nur zum Kaffeetrinken.

Pünktlich, wie für unseren Chor üblich, ging es am frühen Abend mit der tatkräftigen Unterstützung durch Renate und ihr Akkordeon – singend – wieder nach Hause. Es war ein wunderschöner Ausflug mit überraschend schönem Wetter! *Sabine Herr*

## SSC Karlsruhe



### Volleyball vom Feinsten

Die zweite Saison der 1. Herrenmannschaft beim SSC Karlsruhe hat begonnen wie sie nicht besser hätte beginnen können. Die Mannschaft hat sich im Vorfeld der Saison die kontinuierliche Entwicklung auf die mögliche Zweitliga-Zukunft auf die Fahnen geschrieben – doch einen Teil der Ernte für die Arbeit kann das Team bereits nach wenigen Spieltagen einfahren. Die herausragende Leistung im diesjährigen Pokalwettbewerb hat in ganz Deutschland Wellen geschlagen. Nach dem Titel



des Verbandspokalsiegers folgte der fulminante Auftritt und Titel im Regionalpokal bei Zweitligist Freiburg. Und auch das Endergebnis im Finale gegen Zweitligist Stuttgart lautete positiv für den SSC. Die Sensation gelang dem SSC in Leipzig bei den L.E.Volleys, seines Zeichens Zweitliga-Meister von 2014. Die „Belohnung“: Achtelfinale im Bundespokal vor Heimkulisse gegen die bereits gesetzte, aktuell beste Mannschaft Deutschlands – Rekordmeister VfB Friedrichshafen. Abteilungsleiter Philipp Schätzle stampfte in kürzester Zeit ein Event aus dem Boden, das Karlsruhe und die Region seit der EM 2003 in der DM-Arena nicht mehr gesehen hat. Rund 1.150 Zuschauer in der restlos ausverkauften Ettlinger Albgauhalle, darunter 75 Helfer aus der Abteilung, sahen eine perfekte Show und ein klasse Spiel des Drittligisten gegen die Vollprofis vom Bodensee. Zwar mussten die Gastgeber dem haushohen Favoriten nach drei starken Sätzen den Vortritt in die Runde der letzten 8 Teams überlassen, doch die Karlsruher verkauften mit den Satzergebnissen 18:25, 21:25 und 17:25 ihre Haut teurer, als man ihnen im Vorfeld zugetraut hatte. Standing Ovationen der Zuschauer schon beim Einlauf der Spieler und erst recht nach der fulminanten Vorstellung, die die Abteilung der Volleyball-Region an diesem Mittwochabend geboten hat.

Doch trotz des Bonbons im Pokal liegt der Fokus der Mannschaft weiterhin auf dem Liga-Alltag und dem eindeutig formulierten Ziel: Aufstieg in die 2. Bundesliga. *(B. L.)*

### SSC- Basketball-Jungs in der Jugend Basketball Bundesliga

Eine ganz beeindruckende Leistung zeigen derzeit die JBBL'ler der U16 in der „Jugend Basketball Bundesliga“. Trainer Ivan Vojtko scheint eine Truppe zusammengestellt zu haben, die gegen Teams, die fast alle unter nahezu profihafte Bedingungen trainieren, sich zu einem ernstzunehmenden Gegner profiliert hat. Gleich im ersten Heimspiel traf der SSC auf das Team des vorjährigen deutschen Vizemeisters ratiopharm Ulm. Lange konnte mitgehalten werden, bevor sich die längere Bank des Gegners bemerkbar machte. Beide Mannschaften spielten taktisch auf hohem Niveau und beeindruckten die zahlreichen Zuschauer auch durch spielerische Fertigkeiten. Ge-



### Kamin- und Ofenholz

- Bäume fällen
- Wurzeln fräsen

Fa. Mohrhardt 0721/678069 • 0171/5237400  
0171/7711490 • [www.landschaftspflege-mohrhardt.de](http://www.landschaftspflege-mohrhardt.de)

gen die Porsche BBA Ludwigsburg war das Team trotz eines guten Spiels ohne reelle Siegchance. Hingegen bestand diese im zweiten Heimspiel im OHG, als man gegen die Crailsheim Merlins mit einer denkbar knappen 86:88 Niederlage das Feld verließ. Im vierten Spiel wurde dann der erste Sieg errungen, Stadtrivale PSK Lions musste sich deutlich mit 35:84 geschlagen geben. Nach wie vor bleibt das Ziel jedoch der frühzeitige Klassenerhalt in Deutschlands höchster Spielklasse. *(T.K.)*

Weitere Infos auf [www.ssc-karlsruhe.de](http://www.ssc-karlsruhe.de) und über die SSC-Geschäftsstelle unter Tel. 0721-96722-0.

*M. Chaussette*

## SkiClubKarlsruhe

### Saisonrückblick 2016 der Tennisabteilung in der Büchiger Allee

Unsere Freunde des „weißen Sports“ hatten wieder eine schöne Sandplatzsaison, wie immer auf Superplätzen (besonderer Dank geht wiederum an Herbert Fischer und Norman Kralapp), mit vielen siegreichen Partien. Für diejenigen, die dann auch noch ihre LK gehalten oder sich sogar verbessert haben, war es bestimmt die perfekte Saison. Im Folgenden die Ergebnisse der Mannschaften:

Ladies Morning Cup, SCK	2. Platz	4	0	1	8:2	16:4
Damen 30, 2. Bezirksliga SG	3. Platz	2	0	2	4:4	17:19
Herren, 1. Kreisliga, SCK	6. Platz	3	0	4	6:8	23:40
Herren 40, 1. Bezirksliga, SCK	5. Platz	3	0	4	6:8	27:36
Herren 50, 1. Bezirksliga, SCK	4. Platz	5	0	3	10:6	43:29
Herren 55, 1. Bezirksklasse, SCK	4. Platz	1	1	2	3:5	8:16

## Clubmeisterschaften

Die Clubmeisterschaften, wegen des schlechten Wetters von September auf den 2. Oktober verschoben, brachten einen neuen Clubmeister hervor. Gewonnen hat Steffen Dörr vor Holger Müller, Josef Siegemund und Volker Körenzig. Unser Clubhaus „French Open“ in der Filzkugel hat im Winter wieder geänderte Öffnungszeiten. Die aktuellen Zeiten sowie die wöchentlichen Speisekarten finden sich unter [www.frenchopen-karlsruhe.de](http://www.frenchopen-karlsruhe.de)



Holger Müller, Josef Siegemund, Volker Körenzig und Steffen Dörr

## Der Blick ins Rathaus

### Stadt und Region sind gut für die Zukunft aufgestellt

Karlsruhe und die Region sind in Bewegung. Sie gewinnen an Profil und werden nicht nur im Nahbereich als Zentrum und Orientierungspunkt wahrgenommen – wenn es um Handel, Dienstleistung und Kultur geht. Gleiches gilt aber auch, wenn innovative Lösungsansätze oder weitreichende Kompetenzen zur Beantwortung von Zukunftsfragen gesucht werden. Das ist, kurz gefasst, mein ganz persönliches Resümee wenige Wochen vor dem Ende eines ereignisreichen Jahres 2016.

Gerade in den vergangenen Wochen und Monaten haben wichtige Projekte neuen Schub erhalten, sind Karlsruhe und die Region in der überregionalen und nationalen Wahrnehmung weiter vorangekommen. Mit der Entscheidung des Landes vom Juli, Karlsruhe und die Region mit

dem Aufbau des Testfelds zum vernetzten und automatisierten Fahren zu betrauen, entsteht hier ein Reallabor für die Mobilität der Zukunft – gefördert mit 2,5 Millionen Euro. Im Oktober erhielten Stadt und Region den Zuwendungsbescheid des Landes über nahezu fünf Millionen Euro, um im Rahmen des RegioMOVE-Wettbewerbs ein beispielgebendes multimodales Konzept für den Personenverkehr umzusetzen. Dabei geht es darum, an so genann-

ten Mobilitätsstationen unkompliziert zwischen verschiedenen Mobilitätsformen wechseln zu können – etwa zwischen Stadtbahn, Leihfahrrad, Leihauto oder Bus. Als bundesweiter ÖPNV-Vorreiter, Trendsetter beim Car-Sharing und ausgezeichnete Fahrradstadt werden wir Lösungen erarbeiten, die bundesweit ausstrahlen.

Ein wichtiger Baustein für all diese Projekte ist das Mobilitätsportal der TechnologieRegion Karlsruhe <http://mobilitaet.trk.de>. Diese Plattform bündelt in Echtzeit alle Angaben zum Individualverkehr, zum ÖPNV, zu Parkmöglichkeiten, zu Baustellen und nicht zuletzt zur multimodalen Mobilität. Dieses Konzept hat bereits bundesweit überzeugt und wurde 2014 mit dem E-Governmentpreis ausgezeichnet.

### Quantensprung für regionale Zusammenarbeit

Um die großen Zukunftsaufgaben erfolgreich bewältigen und unsere Position im europäischen Wettbewerb stabilisieren und ausbauen zu können, haben die maßgeblichen Akteure in der Region einmütig beschlossen, sich noch professioneller, noch schlagkräftiger aufzustellen. Dazu soll die bisher als Gesellschaft bürgerlichen Rechts organisierte TechnologieRegion Karlsruhe von 2017 an in eine GmbH überführt werden. Durch die Einbindung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen kann deren Gestaltungskraft in Entscheidungen verbindlich einfließen, wird das Marketing- und Projektbudget der neuen Gesellschaft von 500.000 auf eine Million Euro pro Jahr verdoppelt. Das ist ein Quantensprung in der regionalen Zusammenarbeit.



Oberbürgermeister  
Dr. Frank Mentrup

## Bestnoten für Qualitäten der City

Stichwort Region. Vor wenigen Wochen hat das Amt für Stadtentwicklung die aktuelle Regionsumfrage vorgelegt. Wie sehen die Menschen in der Region unsere Stadt? Was erwarten sie von Karlsruhe als Oberzentrum, als Erlebnis- und Einkaufsstadt? Diesen Fragen geht unser Amt seit rund 20 Jahren in regelmäßigen Abständen nach und zeichnet daraus eine Zustandsbeschreibung der City. Es überrascht zunächst wenig, dass die Baustellensituation und die Erreichbarkeit der Innenstadt im Urteil der Menschen negativ wahrgenommen werden und viele von regelmäßigen Besuchen Karlsruhes eher abhalten.

Ermutigend ist trotz allem die deutlich positive Wahrnehmung der Qualitäten unserer Stadt – trotz Baustellen. Das Shopping-Erlebnis in der City wurde noch nie so gut bewertet wie 2016. Warenangebot, Präsentation, Beratung und Service erhielten Bestnoten. Nahezu drei von vier Besuchern vermissen keine Branche, kein Angebot. Das macht Mut für die Zukunft und bestätigt uns in unseren Anstrengungen, die Anziehungskraft der City durch besondere Formate gezielt zu steigern. Ob Schlosslichtspiele, lange Einkaufsnacht oder Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag – bei Aktionen wie diesen ist die Innenstadt proppenvoll.

Zunächst aber liegen die Adventswochen vor uns. Ob im Kreise der Familie, zu Hause mit Freunden oder beim Bummel über unseren beliebten Christkindlesmarkt – ich wünsche Ihnen eine geruhige Zeit, schöne Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.



Dr. Frank Mentrup  
Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe

**CDU Waldstadt**



## Wir brauchen die zweite Rheinbrücke

Die CDU Waldstadt bezog bei ihrer Jahreshauptversammlung am 3. November 2016 Stellung und der Hauptredner des Abends, Steffen Weiß aus Wörth, überzeugte die Anwesenden durch Detailkenntnis und mit deutlichen Worten.

Die Vorsitzende der CDU Waldstadt, Birgit Schrandt, konnte neben dem Hauptredner und vielen Gästen auch die Stadträtin Dr. Rahsan Dogan und die Stadträte Thorsten Ehlgötz und Sven Meier begrüßen – auch ein Beweis für die Bedeutung des Themas. Schrandts Stellvertreter Matthias Benz, der auch 2. Vorsitzender des Vereins „pro zweite Rheinbrücke“ ist, stellte Steffen Weiß vor. Weiß, der Initiator der Demonstrationen „pro zweite Rheinbrücke“ und seit dem 11. September Vorsitzender des gleichnamigen Vereins, spricht Klartext. Eine weitere Verzögerung aus welchen Gründen auch immer schadet den Menschen und den Unternehmen auf beiden Seiten des Rheins erheblich. Unter Zustimmung der zahlreichen Gäste machte er deutlich, dass weder die Knoblauch-Glanzschnecke auf Karlsruher noch der Purpurreiher auf dem Wörther Ufer und schon gar nicht die Mehrheit im Karlsruher Stadtrat den Bau der Brücke aufhalten dürfen.

Dazu braucht es aber mehr als gute Worte, so Weiß, sondern ein gemeinsames Handeln der Bevölkerung, der Politik und der Unternehmen auf beiden Rheinseiten. Deshalb waren die vier Demonstrationen, für die die Brücke in Richtung Karlsruhe für einige Stunden gesperrt wurde, ein so großer Erfolg. Für viele war es die erste Demonstration ihres Lebens und sie haben ein deutliches und lautes Zeichen gesetzt. Die Demonstrationen haben auch bewiesen, dass der Bau der Rheinbrücke ein überparteiliches Anliegen ist. Es geht gerade nicht um Parteipolitik, sondern um die Anliegen der Bürger, die unter starken persönlichen Belastungen leiden. Er wies darauf hin, wie wichtig es ist, bei der Unterstützung und Öffentlichkeitsarbeit nicht nachzulassen und weitere Mitstreiter zu finden. „Das Thema muss auf der Agenda bleiben“ so Weiß, „und deshalb werden wir als Verein auch bei den Heimattagen im Jahr 2017 verstärkt in Karlsruhe präsent sein, informieren und überzeugen.“

Die anschließende sehr lebhaft und kenntnisreiche Diskussion bewies wie sehr der Vortrag den Nerv getroffen hat. Die allgemeine Zustimmung und Aufbruchstimmung war greifbar.

Natürlich kann jeder dem Verein beitreten und sich engagieren.

Zu finden ist der Beitrittserklärung unter [www.zweiterheinbruecke.de](http://www.zweiterheinbruecke.de) „Verein“. *Matthias Benz*



# Bürgerverein Waldstadt e.V.

Dr. Hubert B. Keller (Vorsitzender), Erasmusstraße 3, 76139 Karlsruhe  
Tel: 0721 968 62 90, Fax: 0721 968 35 30  
bv-waldstadt@bv-waldstadt.de, www.bv-waldstadt.de

## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt in die Bürgerverein Waldstadt e.V.

---

Name/Vorname

Geburtsdatum

---

Straße

PLZ/Wohnort

---

Telefon

E-Mail

Ich verpflichte mich, einen Beitrag in Höhe von \_\_\_\_ Euro zu bezahlen.

(Der Mindestbeitrag beträgt 10 € jährlich)

Mit einer Veröffentlichung des Beitritts im Bürgerheft „Der Waldstadtbürger“ bin ich einverstanden.

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Geburtstages einverstanden.

---

Unterschrift

## SEPA-Lastschriftmandat

**Gläubigeridentifikationsnummer: DE12ZZZ00000122652**

Ich ermächtige den Bürgerverein Waldstadt e.V., vereinbarte Zahlungen mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Waldstadt e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

---

Vorname und Name (Kontoinhaber)

---

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

---

Kreditinstitut

BIC

---

IBAN

---

Datum und Ort

Unterschrift



## Veranstaltungskalender

Termine bitte schriftlich oder telefonisch an Frau Dr. Löwe,  
Wehlauer Str. 7, 76139 Karlsruhe, Tel. 68 72 03, E-Mail: [c.loewe@bv-waldstadt.de](mailto:c.loewe@bv-waldstadt.de)

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Veranstaltungsort
So, 04.12.	10:00	Familienbrunch mit Verkauf für Schwester Flora	Gemeindehaus St. Hedwig
	18:00	Adventskonzert des Bürgervereins mit dem Waldstadtkammerorchester	Emmauskirche
Mo, 05.12.	14:30	Senioren-Treff: Gemütlicher Adventsnachmittag	Begegnungsstätte, Glogauer Str. 10
	19:00	Licht für dich (Andacht)	Kath. Kirche St. Hedwig
	19:30	Ökumenisches Hausgebet	
Di, 06.12.	06:00	Rorate-Gottesdienst, mit der Männerschola	Kath. Kirche St. Hedwig
Mi, 07.12.	ab 12	Miteinander Teilen – ökumen. Eintopfessen	Gemeindehaus St. Hedwig
Do, 08.12.	15:00	Seniorenadvent	Saal an der Emmauskirche
	19:30	Infoabend weiterführende Schulen	Ernst-Reuter-Schule
Sa, 10.12.	11–16	Drechseln im Advent: Kerzenständer pro Teilnehmer 35,- /Anmeldung bis 5.12.	Forstamt im Waldzentrum Tel. 133-7354
	18:00	Konzert mit dem Projektchor	Emmauskirche
So, 11.12.	18:30	Gedenkfeier für verstorbene Kinder	Hauptfriedhof Gr.Kapelle
Mo, 12.12.	19:00	Licht für dich (Andacht)	Kath. Kirche St. Hedwig
Di, 13.12.	20:00	Einführungsabend für neue Eltern (Teil 1)	Freie Waldorfschule
Di, 13.12.–	jew.17–	Lichterreise – Adventsspaziergang im	Forstamt im Waldzentrum,
Do, 15.12.	19:30	von Kerzen erleuchteten Wald	Linkenheimer Allee 10
Fr, 16.12.	19:00	Musik und Lesung	Simeonkapelle
Sa, 17.12.	14–17	Weihnachtsgeschenke für Waldtiere basteln 1 Erw.+Kind 10,-/weitere Familienmitglieder 3,- / Anmeldung bis 12.12.	Forstamt im Waldzentrum Tel. 133-7354
Sa, 17.12./ So, 18.12.		Meditatives Tanzprojekt; Abschluss am Sonntag im Gottesdienst um 18 Uhr	
So, 18.12.	17:00	Oberuferer Weihnachtsspiele	Freie Waldorfschule
Mo, 19.12.	19:00	Licht für dich (Taizégebet)	Kath. Kirche St. Hedwig
Fr, 23.12.	ab 09:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
Sa, 24.12.	15:30	Familiengottesdienst	Emmauskirche
	15:30	Weihnachtsfeier	Hauptfriedhof Gr. Kapelle
	17:00	Gottesdienst mit der Konfirmandengruppe	Emmauskirche
	18:30	Festgottesdienst mit Musik	Emmauskirche
	22:00	Feier der Christnacht	Emmauskirche
	17:00	Familienchristmette mit Krippenspiel, mit musikalischer Gestaltung	Kath. Kirche St. Hedwig
	22:00	Feierliche Christmette mit besonderer musikalischer Gestaltung	Kath. Kirche St. Hedwig

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter/Veranstaltungsort
So, 25.12.	10:00	Abendmahlsgottesdienst	Emmauskirche
	11:00	Gottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor (Missa in C, von J. Gounod)	Kath. Kirche St. Hedwig
Mo, 26.12.	10:00	Gottesdienst mit Weihnachtsoratorium	Emmauskirche
	11:00	Gottesdienst, mit dem Waldstadtchor	Kath. Kirche St. Hedwig
27.12.16–05.01.17		Waldstadtbibliothek geschlossen	
Sa, 31.12.	18:00	Abendmahlsgottesdienst	Emmauskirche
<i>Der Bürgerverein Waldstadt e.V. wünscht Ihnen einen fröhlichen Rutsch und ein gesegnetes neues Jahr 2017!</i>			
So, 01.01.	11:00	Gottesdienst, anschl. Neujahrsempfang	Kath. Kirche St. Hedwig
	17:00	Gottesdienst mit Neujahrsempfang	Simeonkapelle
Fr, 06.01.	11:00	Gottesdienst mit Aussendung der Sternsinger	Kath. Kirche St. Hedwig
So, 08.01.	16:00	Dreikönigsspiel	Freie Waldorfschule
Do, 12.01.	15:00	Begegnungskaffee: „Ich bin dann mal weg“	Saal an der Emmauskirche
Fr, 13.01.	16–18	Öffentliches Info-Gespräch	Freie Waldorfschule
Do, 19.01.	11:00	Treff 60+: Wir kochen, anschl. gemeinsames Mittagessen	Gemeindezentrum Simeon
Fr, 20.01.	ab 09:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
	14:30	Kinderkirche	Simeonkapelle
Sa, 21.01.	14–18	Elternseminar	Freie Waldorfschule
Mo, 23.01.	19:30	Treff zum Weltgebetstag der Frauen	Gemeindezentrum Simeon
Sa, 28.01.	14:00	Flohmarkt des Kindergartens Emmaus	Gemeindezentrum Emmaus
Di, 31.01.	19:00	Konzert: Jugendorchester aus Brasilien	Emmauskirche
Mi, 01.02.	ab 12	Miteinander Teilen – ökumen. Eintopfessen	Saal an der Emmauskirche
	19:00	Einführungsabend alpha-Kurs	Gemeindesaal St. Hedwig
Do, 09.02.	19:30	Treff zum Weltgebetstag der Frauen	Gemeindezentrum Emmauskirche
Fr–So 10.–12.02.		Gospelprojekt, Abschluss am Sonntag im Gottesdienst um 10:00, anschl. Kirchenkaffee	Emmauskirche
Sa, 11.02.	18:00	Ehepaargottesdienst	Kath. Kirche St. Hedwig
Do, 16.02.	ab 09:00	Altpapiersammlung	Kath. Jugend St. Hedwig
Sa, 18.02.	19:30	Gemeindefasching	Gemeindesaal St. Hedwig

Auskünfte zu den vielfältigen Angeboten und Veranstaltungen des SSC erfahren Sie bei der Geschäftsstelle (Tel. 96722-0) oder auf der Homepage [www.ssc-karlsruhe.de](http://www.ssc-karlsruhe.de)

Der aktuelle Spielplan des Theaters „Die Käuze“ findet sich unter [www.kaeuze.de](http://www.kaeuze.de).

Der Hauptfriedhof bietet viele Interessante Vorträge und Führungen. Sie finden alle Informationen hierzu unter [www.friedhofkarlsruhe.de](http://www.friedhofkarlsruhe.de) oder unter Tel. 0721 – 782 09 33



Wohnstift Karlsruhe

Alle Facetten des Lebens genießen.



### Ganz wie es Ihnen gefällt.

Die Freiheit, so zu leben, wie Sie es wollen. Auch im Alter. In den eigenen vier Wänden. Aber mit dem umfassenden Komfort eines modernen Hotels. Und mit der Sicherheit eines bewährten Wohn- und Betreuungskonzeptes. Das ist die Philosophie des Wohnstiftes Karlsruhe.

In der neuen FächerResidenz im Herzen von Karlsruhe, nur wenige Minuten entfernt vom Zentrum mit seinen Märkten, Museen, Bühnen und Einkaufsmöglichkeiten.

Und in der beliebten Residenz Rüppurr, mit Blick auf den Nordschwarzwald, eigenem Hallenbad und hervorragender Anbindung nach Karlsruhe oder Ettlingen.

Machen Sie sich selbst ein Bild. Führungen durch die Musterwohnungen finden jeden Dienstag von 15–17 Uhr statt. Ohne Voranmeldung. In der FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4 und der Residenz Rüppurr, Erlenweg 2.

[www.wohnstift-ka.de](http://www.wohnstift-ka.de)



Stücheläckerstraße 4  
76139 Karlsruhe-Hagsfeld  
Tel 0721 685153  
Fax 0721 6057904

### JÜRGEN WOLF INSTALLATION

- Sanitär • Gasheizung
- Baublechnerei • Kundendienst

### Fahrschule

Geschenkgutscheine für den Führerschein bei uns erhältlich.  
*Ein Geschenk fürs Leben*



Fahrschule Weber GmbH  
Geschäftsführer Herr Nies  
Königsberger Str. 2 i  
76139 Ka-Waldstadt  
Mobil: 01 71/ 691 78 36  
Unterricht und Anmeldung  
Montag und Donnerstag ab 18 Uhr

Modernste Fenstertechnik in anspruchsvollem Design ...



... für Wohn- und Objektbau!



Fenster | Glasfassaden  
Haustüren | Wintergärten

SCHÜCO

☎ 0721 - 62 35 90

[www.armbruster-fenster.de](http://www.armbruster-fenster.de)



Armbruster Bauelemente GmbH&Co.KG | An der Rossweid 6 | 76229 Karlsruhe | [info@armbruster-fenster.de](mailto:info@armbruster-fenster.de)

# „KLARES FOUL – DAFÜR GIBT'S JETZT ROT.“

Papier und Pappe gehören in die Papiertonne oder zur Vereinssammlung – und nicht in die Wertstofftonne.



**Clever Abfall trennen.** Jetzt die gebührenfreie städtische Papiertonne bestellen und Papier und Pappe bequem entsorgen. Mehr Infos unter [www.karlsruhe.de/abfall](http://www.karlsruhe.de/abfall)